

# 14 Anhang

## Anhang 1: Wochenmarkt-Steckbriefe

### WOCHENMARKT AM DOM I

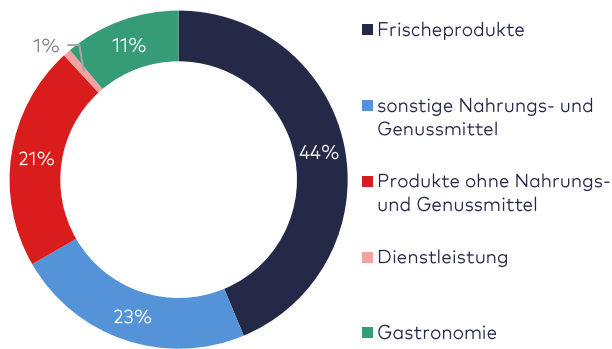
#### Räumliche Analyse

Stadtteil Dom

Domplatz



#### Marktstände nach Verkaufsangebot



#### Wochenmarktstruktur

Anzahl der Stände (Stand 08/2024)	135
Marktgebietsgröße in m <sup>2</sup>	rd. 15.570 m <sup>2</sup>
Organisationsform	Kommune

#### Markttag und Öffnungszeiten

Freitag und Samstag  
von 7.00 bis 14.30 Uhr



# WOCHENMARKT AM DOM II

## Qualitatives Warenangebot



umfassendes, sehr vielfältiges Angebot von regionalen Frischeprodukten über Convenience bis hin zu Spezialitäten, z. B. regionale Ziegenprodukte oder niederländische Lakritze; Warenpräsentation vor allem bei den gastronomischen Marktständen durch große Beschilderung und Bewerbung klar erkennbar und ansprechend; alle Preissegmente vertreten

## Quantitatives Warenangebot



Großmarkt mit 135 Marktständen; Markt leistet einen wesentlichen Beitrag zur Nahversorgung im Stadtteil (und überörtlich); Schwerpunkt liegt insbesondere auf Frischeprodukten; ebenfalls große Auswahl an Blumen und Pflanzen; weitere Non-Food Stände in Form von Verkaufsständen für Textilien, Schmuck und Lederwaren vorhanden

## Städtebauliche und infrastrukturelle Ausstattung



Marktstandort im Stadtkern von Münster auf zentralem großflächigem Domplatz; Parkmöglichkeiten durch Parkhäuser in fußläufiger Entfernung gegeben; Vielzahl an Abstellmöglichkeiten für Fahrräder um den Domplatz verteilt; hoch getaktete Buslinie an Bushaltestelle direkt am Marktplatz sowie weitere Bushaltestellen in fußläufiger Nähe gewährleisten eine gute ÖPNV-Anbindung; vereinzelte Pavillons bieten Überdachung; ausreichend Anschlüsse für Strom und Wasser; Ausweisung der öffentlichen Toiletten bietet Optimierungspotenzial

## Dienstleistung und Gastronomie



großes und vielfältiges Gastronomieangebot, konzentriert auf ausgewählte Bereiche des Marktplatzes; Verzehr- und Sitzmöglichkeiten durch eigenes Mobiliar der Marktstände, aber auch durch bereits vorhandene Bänke und Tische auf dem Domplatz gegeben; samstags zusätzliches Dienstleistungsangebot in Form des „Taschenwagens“ (Verwahr- und Lieferservice der Markteinkäufe) vorhanden

## Organisation



festen Markttage (mittwochs und samstags) und Marktzeiten (7.00 – 14.30 Uhr) sowie die Lage des Marktes erreichen eine Vielzahl unterschiedlicher Kundengruppen; Internetpräsenz durch eigene Website sowie Facebook- und Instagram-Kanäle breit gefächert; Austragung von Großevents am Domplatz teilweise in Konflikt mit Markttagen; Optimierungspotenzial hinsichtlich eines Corporate Designs möglich (z. B. Wort-/Bild-Marke, einheitliche Einkaufsstützen)

## Kopplungsaffinität des Marktes



prominente Lage am Domplatz in der City/Innenstadt von Münster; Gebäude der Universität, Museen, Dom, Bezirksregierungsgebäude und die Nähe zu den vielen Einzelhandelsgeschäften in der Münsteraner Altstadt führen als Knotenpunkt von Bildung, Arbeit, Kultur und Freizeit zu einer hohen Frequentierung des Marktes; weitere Gastronomieangebote und Dienstleistungen befinden sich ebenfalls in unmittelbarer Nähe; Lage als historischer Mittelpunkt Münsters inkl. Haltepunkt von Touristen-Bussen verstärken die Bedeutung des Domplatzes und somit der Marktes als touristisches Ziel; Marktstände teilweise mit eigenen Spielangeboten für Kinder

## Erscheinungsbild des Marktes



großflächiger Marktplatz mit verschiedenen Bereichen, welche in Teilen offen oder durch Baumbepflanzung gestaltet sind; Pavillons und Sitzgelegenheiten erhöhen die Aufenthaltsqualität; hochwertige Architektur mit Mischung aus modernen und historischen Gebäuden um den Platz; tendenziell offene und durchlässige Marktanordnung mit vereinzelt Lücken zwischen den Marktständen; Domplatz selbst als Fußgängerzone dreiseitig umschlossen von verkehrsberuhigten Straßen; neben Münsteraner Dom weitere sehenswerte Gebäude am Platz gelegen, z. B. das LWL-Museum für Kunst und Kultur und das bischöfliche Generalvikariat; Optimierungspotenzial hinsichtlich der Positionierung von Müllcontainern am Rand der Marktfläche ohne Abgrenzung zum Marktgeschehen

## Fazit



- zentraler Großmarkt in Münster mit einem quantitativ und qualitativ sehr ansprechenden Angebot
- hohe Besucherfrequenz durch mehrere Frequenzbringer, darüber hinaus diverse Kundengruppen von Studierenden über junge Familien, Erwerbstätige und Senioren bis hin zu Touristen
- hohe Aufenthaltsqualität durch attraktive städtebauliche Kulisse und Verweilmöglichkeiten der Gastronomie
- geringfügige Optimierungspotenziale ergeben sich hinsichtlich der Ausweisung der öffentlichen Toiletten, dem Aufbau eines Corporate Designs sowie des Standortes der Müllcontainer

Quelle: Darstellung und Berechnung Stadt + Handel; Daten: Stadt Münster (Stand: 08/2024); Kartengrundlage: Stadt Münster/OpenStreetMap-Mitwirkende; Fotos: Stadt + Handel.

# ÖKOLOGISCHER BAUERNMARKT AM DOM I

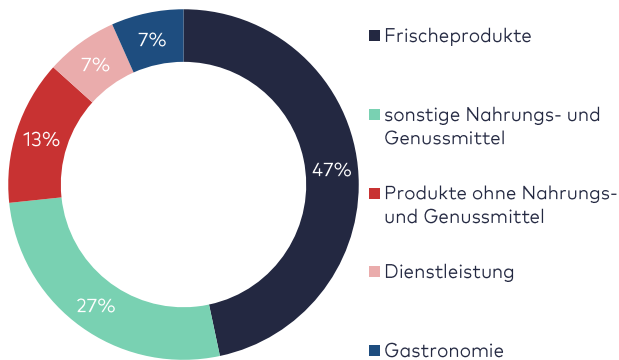
## Räumliche Analyse

Stadtteil Dom

Domplatz



### Marktstände nach Verkaufsangebot



### Wochenmarktstruktur

Anzahl der Stände (Stand 08/2024)	15
Marktgebietsgröße in m <sup>2</sup>	rd. 2.800 m <sup>2</sup>
Organisationsform	Privat

### Markttag und Öffnungszeiten

Freitag von 12.00 bis 18.00 Uhr



## ÖKOLOGISCHER BAUERNMARKT AM DOM II

### Qualitatives Warenangebot



qualitativ sehr umfangreiches Angebot durch frische und hochwertige Produkte, insbesondere im Obst- und Gemüsesortiment; darüber hinaus regionale, biologische und teils selbsterzeugte Produkte; große Auswahl an exklusiven Produkten, z.B. Tierfelle im Randsortiment oder südamerikanischer Kaffee; ansprechende und eindeutige Warenpräsentation durch viele Aufsteller vor den Marktständen; hohe Warenqualität und spezialisiertes Sortiment führen zu einem überwiegend höheren Preissegment

### Quantitatives Warenangebot



Wochenmarkt mittlerer Größe, der einen besonderen Beitrag zur Nahversorgung in der City/Innenstadt leistet (auch außerhalb des Einkaufs wichtige Bedeutung als (touristischer) Treffpunkt); erweitertes Warenangebot in Form von großer Auswahl an Feinkost, Gewürzen, Honig und regionalen Produkten gegeben; Non-Food Stände in Form von Blumen und Pflanzen ebenfalls vorhanden

### Städtebauliche und infrastrukturelle Ausstattung



Marktstandort im Stadtkern von Münster auf zentralem großflächigem Domplatz; Parkmöglichkeiten durch Parkhäuser in fußläufiger Entfernung gegeben; Vielzahl an Abstellmöglichkeiten für Fahrräder um den Domplatz verteilt; hoch getaktete Buslinie an Bushaltestelle direkt am Marktplatz sowie weitere Bushaltestellen in fußläufiger Nähe gewährleisten eine gute ÖPNV-Anbindung; ausreichend Anschlüsse für Strom und Wasser; Ausweisung der öffentlichen Toiletten bietet Optimierungspotenzial

### Dienstleistung und Gastronomie



Gastronomieangebot im Bereich Kaffee und süßen Backwaren durch zwei Stände stark vertreten; zudem ein qualitativ hochwertiger Imbiss mit Angebot an Bio-Produkten vorhanden; attraktive eigene Sitz- und Verzehrmöglichkeiten der jeweiligen Marktstände; Schleiferei-Stand als besonderes Dienstleistungsangebot

### Organisation



privat organisierter Bauernmarkt durch Ökologischer Bauernmarkt Münster e. V. Wochenmarkt; Markt findet jeden Freitag nachmittag statt; hoch attraktive Lage sowie Marktzeiten erreichen alle Kundengruppen; spezifisches, qualitativ hochwertiges Angebot mit Fokus auf ökologische sowie regionale/lokale Produkte entspricht aktuellen Einzelhandels- und Zentrenrends; verfügt über eigene Webseite; klares Profil eines ökologisch nachhaltigen und regionalen Marktes

### Kopplungsaffinität des Marktes



prominente Lage am Domplatz in der City/Innenstadt von Münster; Gebäude der Universität, Museen, Dom, Bezirksregierungsgebäude und die Nähe zu den vielen Einzelhandelsgeschäften in der Münsteraner Altstadt führen als Knotenpunkt von Bildung, Arbeit, Kultur und Freizeit zu einer hohen Frequentierung des Marktes; weitere Gastronomieangebote und Dienstleistungen befinden sich ebenfalls in unmittelbarer Nähe; Lage als historischer Mittelpunkt Münsters inkl. Haltepunkt von Touristen-Bussen verstärken die Bedeutung des Domplatzes und somit der Marktes als touristisches Ziel

### Erscheinungsbild des Marktes



Marktbereich einseitig durch Baumbepflanzung abgeschirmt, auf der anderen Seite zum großflächigen Domplatz geöffnet; hochwertige Architektur mit Mischung aus modernen und historischen Gebäuden um den Platz; tendenziell offene und durchlässige Marktanordnung mit vereinzelt Lücken zwischen den Marktständen; Domplatz selbst als Fußgängerzone dreiseitig umschlossen von verkehrsberuhigten Straßen; neben Münsteraner Dom weitere sehenswerte Gebäude am Platz gelegen, z. B. das LWL-Museum für Kunst und Kultur und das bischöfliche Generalvikariat; darüber hinaus Sitzmobiliar zum Verweilen am Domplatz vorhanden

### Fazit



- ökologischer Markt mittlerer Größe mit qualitativ hochwertigem und spezifischem Warenangebot; Ergänzung des Angebots um Stände außerhalb des Einzelhandels (insb. Imbissstand und Schleiferei stellen eine Besonderheit im Vergleich zu anderen Wochenmärkten dar)
- sehr hohe Standortqualität mit zahlreichen Kopplungsmöglichkeiten lockt viele Kunden an (auch aufgrund attraktiver Marktzeiten)
- Aufenthaltsqualität vor allem durch ansprechende Gestaltung der Marktstände inkl. der Sitz- und Verzehrmöglichkeiten sehr ansprechend

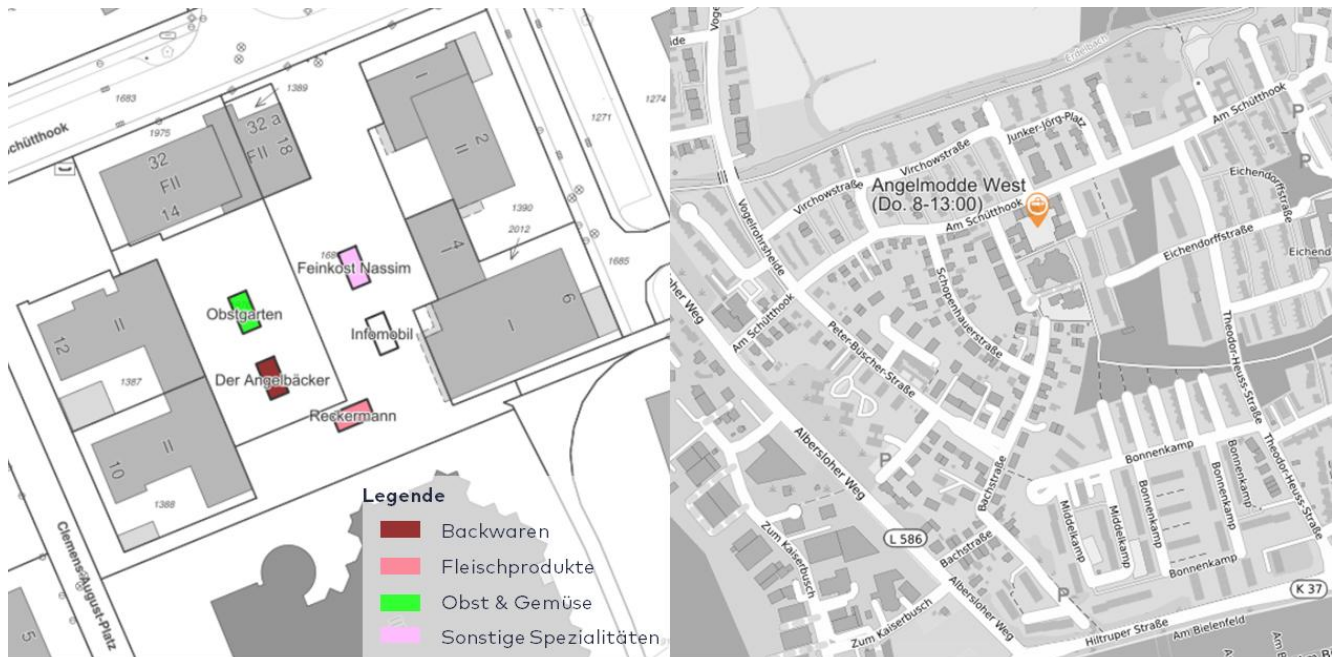
Quelle: Darstellung und Berechnung Stadt + Handel; Daten: Stadt Münster (Stand: 08/2024); Kartengrundlage: Stadt Münster/OpenStreetMap-Mitwirkende; Fotos: Stadt + Handel.

# WOCHENMARKT ANGELMODDE-WEST I

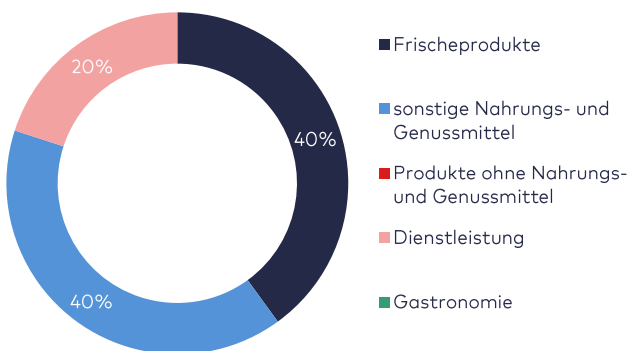
## Räumliche Analyse

Stadtteil Angelmodde

Clemens-August-Platz



## Marktstände nach Verkaufsangebot



## Wochenmarktstruktur

Anzahl der Stände (Stand 08/2024)	4
Marktgebietsgröße in m <sup>2</sup> (mittwochs)	rd. 1.360 m <sup>2</sup>
Organisationsform	Privat

## Markttag und Öffnungszeiten

Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr



## WOCHENMARKT ANGELMODDE-WEST II

### Qualitatives Warenangebot



Angebot an regionalen und frischen Produkten des mittleren Preissegments; sehr geringe Warenvielfalt; z.T. provisorisch wirkende Warenpräsentation sowie z.T. keine Beschilderung der Waren und daher geringe Angebotsübersicht

### Quantitatives Warenangebot



Kleinstmarkt bestehend aus vier Marktständen und einem Informationsstand; erhebliche Angebotsdefizite (insb. Sortimente Käse- und Molkereiprodukte sowie Fischspezialitäten) vorhanden

### Städtebauliche und infrastrukturelle Ausstattung



Wochenmarkt auf verkehrsfreiem Platz verortet; Sitzmöglichkeiten gegeben; viel ansprechendes Grün und ruhige Lage bieten Aufenthaltsqualität; eingeschränkte Parkmöglichkeiten in umliegenden Straßen; Bushaltestelle an nächster Erschließungsstraße gewährleistet, allerdings wird die Haltestelle nur von einer Buslinie angefahren; keine direkt angrenzenden Abstellmöglichkeiten für Fahrräder; ausreichende Anzahl an Anschlüssen für Strom und Wasser

### Dienstleistung und Gastronomie



Dienstleistungsangebot über ein Informationsmobil der Stadtwerke Münster gewährleistet; kein Gastronomieangebot vorhanden, zudem auch keine Verzehr- und Probiermöglichkeiten gegeben

### Organisation



privat organisierter Wochenmarkt (Firma Obstgarten); feste Marktzeiten und fester Markttag (donnerstags); Marktzeiten am Vormittag für erwerbstätige Kundschaft nur eingeschränkt attraktiv, Hauptzielgruppe Ortsansässige und Senioren; Wochenmarkt verfügt über keine eigene Homepage, jedoch auf der Homepage der Stadt Münster aufgeführt; keine klare Bewerbung oder Information zu Wochenmarkt ersichtlich

### Kopplungsaffinität des Marktes



eingeschränkte Frequentierung des Clemens-August-Platzes; Dienstleistungen in Form eines Ärztehauses direkt am Platz, darüber hinaus grenzen einige soziale Einrichtungen (Kindertagesstätte, Altenzentrum) an den Marktplatz; Altenheim und Arztpraxen mit hohem Synergieeffekt für den Wochenmarkt als Anlaufpunkt (überwiegend für Senioren, die ein hohes Nachfragepotenzial erzeugen); keine unmittelbare Kopplung mit Einzelhandels- und/oder Gastronomienutzungen

### Erscheinungsbild des Marktes



offener, grüner und vorwiegend ruhiger Platz als Quartierstreffpunkt; ordentliches Stadtbild, insgesamt städtebaulich hohe Standortqualität; Clemens-August-Platz bietet Raum für weitere Marktstände; gegenwärtiger Marktaufbau aus vier Ständen nimmt nur einen kleinen Teil des Platzes ein; Barrierefreiheit am Marktplatz gegeben sowie Sauberkeit gewährleistet

### Fazit



- Eingeschränkte Zukunftsfähigkeit des Marktstandortes in Angelmodde aufgrund des quantitativen und qualitativen Optimierungspotenzials, welche durch eine mögliche Abwanderung des Marktstandes mit Fleisch- und Wurstwaren vergrößert werden
- Bedarf hinsichtlich eines Angebotsausbaus ist vor allem aufgrund direkt angebundener Kundengruppen (u. a. Kopplung von Seniorenheim und medizinischer Versorgung) stark vorhanden
- Ausbaufähigkeit des Imbiss-/gastronomischen Angebots als Ergänzung
- Standort grundsätzlich attraktiv durch ansprechende Platzgestaltung und Kopplungsaffinitäten

Quelle: Darstellung und Berechnung Stadt + Handel; Daten: Stadt Münster (Stand: 08/2024); Kartengrundlage: Stadt Münster/OpenStreetMap-Mitwirkende; Fotos: Stadt + Handel.

# WOCHENMARKT GEISTSTRASSE I

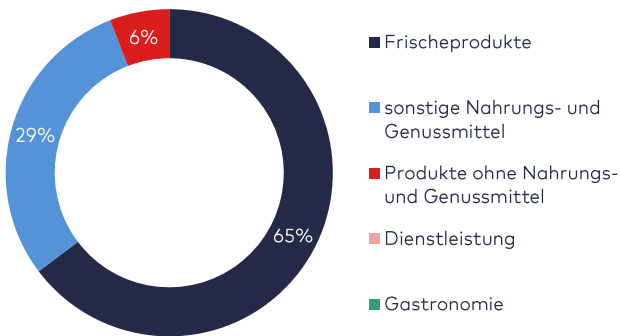
## Räumliche Analyse

Stadtteil Schützenhof

Geiststraße/Sentmaringer Weg



### Marktstände nach Verkaufsangebot



### Wochenmarktstruktur

Anzahl der Stände (Stand 08/2024)	17
Marktgebietsgröße in m <sup>2</sup> (samstags)	rd. 1.990 m <sup>2</sup>
Organisationsform	Kommune

### Markttag und Öffnungszeiten

Mittwoch und Samstag  
 von 7.00 bis 12.30 Uhr (April – Oktober)  
 von 8.00 bis 12.30 Uhr (November – März)



## WOCHENMARKT GEISTSTRASSE II

### Qualitatives Warenangebot



Angebot von frischen und hochwertigen sowie z.T. selbst erzeugten Produkten; hohe Warenvielfalt durch eine Mischung aus frischen, regionalen und verarbeiteten Produkten; deutliche Warenpräsentation durch Beschilderung auch teilweise als Aufsteller vor den Marktständen

### Quantitatives Warenangebot



Wochenmarkt mittlerer Größe mit insgesamt 17 Marktständen, Basisversorgung umfassend gedeckt; teilweise verkaufen mehrere Marktstände dasselbe Sortiment; umfassendes Feinkostangebot an mehreren Ständen; ein Non-Food-Stand in Form von Blumen vorhanden

### Städtebauliche und infrastrukturelle Ausstattung



infrastrukturell sehr gut angeschlossene, zentrale Lage; Bushaltestelle in direkter Nähe; Abstellmöglichkeiten für Fahrräder am Marktplatz vorhanden; Zugänge des Markts ebenso wie der asphaltierte Bodenbelag der eigentlichen Parkplatznutzung barrierefrei; ausreichend Anschlüsse für Strom und Wasser

### Dienstleistung und Gastronomie



Verzehrmöglichkeiten in Form von Stehtischen vorhanden, allerdings von geringer Aufenthaltsqualität; keine ergänzenden Dienstleistungsangebote

### Organisation



zwei feste Markttage (Mittwoch und Samstag) mit weitestgehend gleichen Marktzeiten am Vormittag; Marktzeiten unter der Woche nicht attraktiv für Berufstätige, hier vorrangig Ortsansässige und Senioren angesprochen; keine eigene Homepage, jedoch auf der Homepage der Stadt Münster aufgeführt; keine weiteren ersichtlichen Informationen zum Wochenmarkt

### Kopplungsaffinität des Marktes



Frequenzbringer in Form eines Biomarktes sowie Einzelhandels- und Dienstleistungsnutzungen (u. a. Versicherungen, Fitnessstudio) unmittelbar am Marktplatz vorzufinden; insbesondere entlang des Stadtteilzentrums Hammer Straße hohe Anzahl an weiteren Einzelhandels-, Gastronomie und Dienstleistungsangeboten in mittelbarer Nähe; Lage im Stadtteilzentrum Hammer Straße

### Erscheinungsbild des Marktes



Hauptnutzung des Marktplatzes als Parkplatz an Marktzeiten deutlich erkennbar durch prägendes Bild des ruhenden Verkehrs; offene Gestaltung aufgrund des großzügigen Verkehrsraums in unmittelbarer Nähe des Marktplatzes; großzügige Anordnung der Marktstände; überwiegend hochgeschossige, nicht einheitlich gestaltete Architektur in Umgebung des Markts führen zu keinem klaren städtebaulichen Gesamtbild; keine Sitzgelegenheiten; insgesamt geringe Aufenthaltsqualität

### Fazit



- Wochenmarkt mittlerer Größe mit hochwertiger Angebotsqualität und -vielfalt
- stark ausgeprägte Verkehrsanbindung und dichtes urbanes Umfeld mit vielen Kopplungsmöglichkeiten aufgrund der Lage im Stadtteilzentrum Hammer Straße
- geringe Aufenthaltsqualität aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens und fehlender Verweilmöglichkeiten

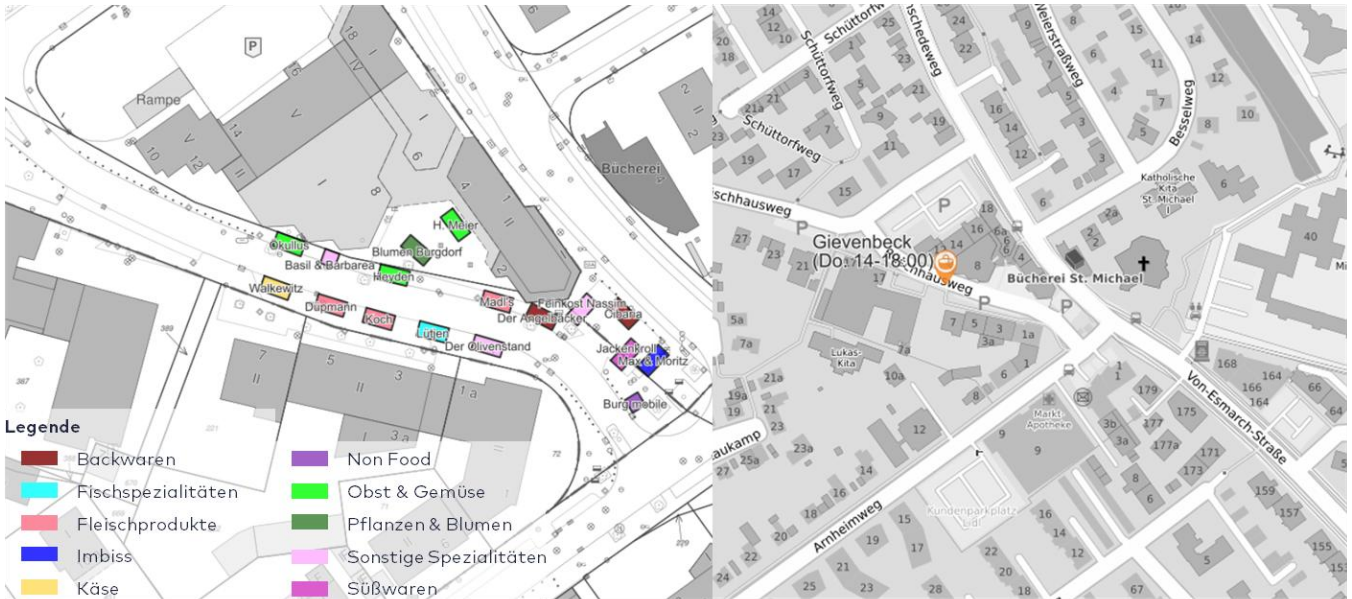
Quelle: Darstellung und Berechnung Stadt + Handel; Daten: Stadt Münster (Stand: 08/2024); Kartengrundlage: Stadt Münster/OpenStreetMap-Mitwirkende; Fotos: Stadt + Handel.

# WOCHENMARKT GIEVENBECK I

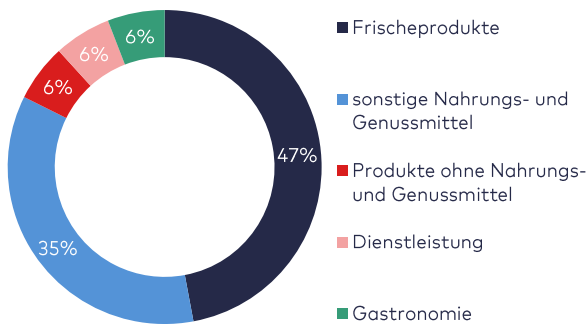
## Räumliche Analyse

Stadtteil Gievenbeck

Rüschhausweg/Ortsmitte



## Marktstände nach Verkaufsangebot



## Wochenmarktstruktur

Anzahl der Stände (Stand 08/2024)	17
Marktgebietsgröße in m <sup>2</sup>	rd. 1.780 m <sup>2</sup>
Organisationsform	Privat

## Markttag und Öffnungszeiten

Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr



# WOCHENMARKT GIEVENBECK II

## Qualitatives Warenangebot



Angebot an frischen und qualitativ hochwertigen Produkten gegeben; hohe Vielfalt an Waren durch regionale, biologische und z.T. selbst erzeugte Produkte (z.B. Obst & Gemüse-Marktstand mit ausschließlichem Bio-Sortiment) sowie Spezialitäten; ansprechende Warenpräsentation, einige Stände mit besonders attraktivem Aufbau und Beschilderung; insgesamt sehr transparente Beschilderung sowie viele Werbeauftragsteller

## Quantitatives Warenangebot



Wochenmarkt mittlerer Größe, der die Grundversorgung im Stadtteil umfänglich ergänzt; für Fleisch & Wurst sowie Obst & Gemüse-Produkte jeweils zwei Marktstände vorhanden; im erweiterten Sortiment Angebot von Blumen & Pflanzen, regionalen Produkten, Honig, Feinkost und Gewürzen (Stand für Produkte aus Olivenerzeugnissen); insgesamt sehr gute Mischung aus vielfältigem, hoch qualitativem und frischem Angebot

## Städtebauliche und infrastrukturelle Ausstattung



Marktstandort auf zu Marktzeiten für den MIV gesperrtem Rüschausweg des Stadtteils; mäßige Anzahl an Parkplätzen für MIV in unmittelbarer Nähe vorhanden, dafür hohe Anzahl an Fahrradstellplätzen; häufig befahrene Bushaltestelle (drei Linien jeweils im 20-Minuten-Takt) an angrenzender Hauptverkehrsstraße (Von-Esmarch-Straße) direkt erreichbar; in Teilen eingeschränkte Barrierefreiheit, da Marktstände teilweise auf höher gelegenen Bürgersteig durch Bordstein von Marktstraße getrennt sind; ausreichend Anschlüsse für Strom und Wasser

## Dienstleistung und Gastronomie



Dienstleistungsangebot durch Marktstand für Klingenschleiferei geringfügig vorhanden; keine eigenen Verzehrmöglichkeiten durch Marktstände bereitgestellt

## Organisation



privat organisierter Wochenmarkt (Werbegemeinschaft Gievenbeck); fester Markttag (Donnerstag) und Marktzeiten am Nachmittag; verfügt über keine eigene Homepage, jedoch auf der Homepage der Stadt Münster aufgeführt; Informationen zum Wochenmarkt nicht unmittelbar ersichtlich, dafür für andere am Standort stattfindende Veranstaltungen (z. B. durch Banner); insgesamt Charakter eines hochwertigen Stadtteilmarktes

## Kopplungsaffinität des Marktes



hoch attraktive und frequentierte Lage am Rüschausweg im Stadtteilzentrum Gievenbeck-Mitte; Vielzahl an Nutzungen und Frequenzbringern, u. a. Schulen, Kirche, Restaurants, Cafés und Restobars mit Außengastronomie; Hähnchenstand als Imbissmöglichkeit übernimmt am Markteingang zur Von-Esmarch-Straße wichtige Kopplungseffekte; des weiteren Dienstleistungen sowie Vollsortimenter in direkter Umgebung; den Marktzeiten und den Kopplungseffekten der diversen, angrenzenden Nutzungen zuzuschreibende hohe Passantenfrequenz; neben Ortsansässigen werden auch Berufstätige und Laufkundschaft als Zielgruppe angesprochen

## Erscheinungsbild des Marktes



Erscheinungsbild angrenzender Gebäudestrukturen in Teilen eingeschränkt, niedrige Geschossigkeiten vermitteln offenen Eindruck; Marktanordnung entlang Straße führt zu guter Übersicht und Begehbarkeit des Marktes, den Marktbereich abschließende Stände in leichtem Rondell angeordnet; insgesamt ansprechende Erscheinung der Stände durch moderne und ordentliche Gestaltung

## Fazit



- sehr attraktiver Wochenmarkt mittlerer Größe, der sich insbesondere durch die hochwertigen Marktstände und das qualitative Angebot auszeichnet
- das quantitative Angebot ist ebenfalls breit aufgestellt, mögliches Ausbaupotenzial im markeigenen Gastronomiebereich, wengleich umliegende Gastronomiebetriebe den Bedarf grundsätzlich decken können
- hohe Standortqualität durch belebte Lage und ideale Kopplungsaffinität aufgrund der Lage im Stadtteilzentrum
- Optimierungspotenzial hinsichtlich der Aufenthaltsqualität aufgrund von mäßig attraktivem städtebaulichem Stadtbild sowie Fehlen von Verweilmöglichkeiten

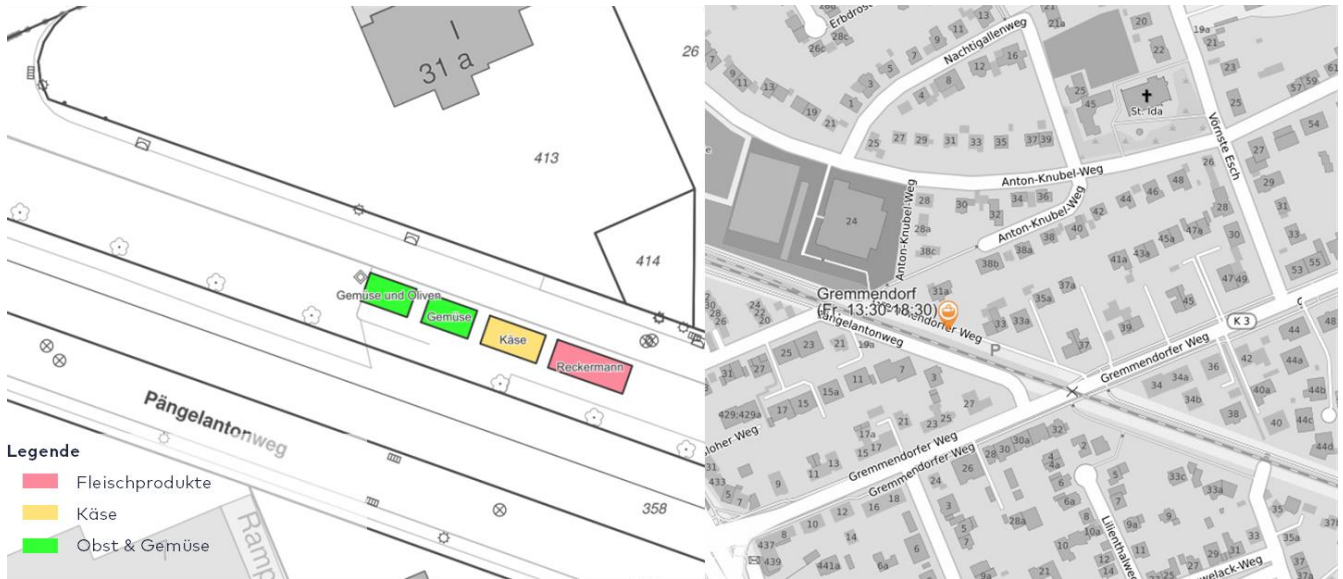
Quelle: Darstellung und Berechnung Stadt + Handel; Daten: Stadt Münster (Stand: 08/2024); Kartengrundlage: Stadt Münster/OpenStreetMap-Mitwirkende; Fotos: Stadt + Handel.

# WOCHENMARKT GREMMENDORF I

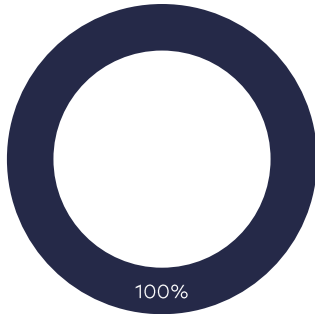
## Räumliche Analyse

Stadtteil Gremmendorf

Pängelantonweg



## Marktstände nach Verkaufsangebot



- Frischeprodukte
- sonstige Nahrungs- und Genussmittel
- Produkte ohne Nahrungs- und Genussmittel
- Dienstleistung
- Gastronomie

## Wochenmarktstruktur

Anzahl der Stände (Stand 08/2024)	4
Marktgebietsgröße in m <sup>2</sup>	rd. 290 m <sup>2</sup>
Organisationsform	Kommune

## Markttag und Öffnungszeiten

Freitag von 13.30 bis 18.30 Uhr



## WOCHENMARKT GREMMENDORF II

### Qualitatives Warenangebot



sowohl regionale, selbst erzeugte Produkte (hier: aus eigenem Hofladen) als auch frische, hochwertige Waren; Warenpräsentation durch teilweise ansprechende Beschilderung transparent

### Quantitatives Warenangebot



Kleinstmarkt mit ausschließlich vier Ständen; Brot- und Backwaren in geringem Maße angeboten, da diese Warengruppe zusammen mit Obst- und Gemüsewaren lediglich von einem Marktstand verkauft werden; Feinkostsortiment durch erweitertes Angebot für frische Brotaufstriche gegeben; keine Non-Food-Stände vorhanden

### Städtebauliche und infrastrukturelle Ausstattung



Marktstandort auf Parkplatz entlang ruhiger Wohnlage; hohes Aufkommen an Durchgangsverkehr von Fahrrädern, Konfliktpotenzial durch Aufeinandertreffen von Radfahrern und Marktbesuchern; Parkplätze angrenzend Marktbereich vorhanden, Bushaltestellen vorhanden, jedoch nicht in direkter Nähe; ausreichend Anschlüsse für Strom und Wasser

### Dienstleistung und Gastronomie



kein Dienstleistungs- und Gastronomieangebot vorhanden; Verzeh- und Probiermöglichkeiten nicht gegeben

### Organisation



Freitag als fester Markttag; Marktzeiten bis in den späten Nachmittag beziehungsweise Abend machen den Besuch auch für Erwerbstätige besser möglich; verfügt über keine eigene Homepage, jedoch auf der Homepage der Stadt Münster aufgeführt; keine Ausschilderung oder sonstige Bewerbung des Marktes; temporär für den Wochenmarkt abgesperrter Bereich des Parkplatzes

### Kopplungsaffinität des Marktes



Lage in locker besiedeltem Wohngebiet; keine frequenzbringenden Dienstleistungs- oder Einzelhandelsnutzungen in direkter Umgebung, ebenso keine Gastronomieangebote; nächstgelegene Gastronomie- und Nahversorgungsangebote an der Hauptverkehrsstraße Albersloher Weg durch Gleise von Marktstandort baulich und verkehrlich getrennt

### Erscheinungsbild des Marktes



Marktstände nebeneinander entlang des Pängelantonwegs aufgereiht; hochwertige Einfamilienhäuser mit großzügigen Gärten erzeugen einen nachbarschaftlich, eher privat anmutenden Charakter; Marktstände fügen sich dahingehend nicht sonderlich in die Umgebung ein; Sitz- oder Verweilmöglichkeiten nicht vorhanden; Marktbereich sauber gehalten, v. a. Marktstand des Hofladens mit ansprechendem Auftreten; allgemein ordentliche Erscheinung

### Fazit



- Kleinstmarkt mit hochwertigem, jedoch geringem Warenangebot
- Optimierungspotenzial hinsichtlich des Ausbaus von Dienstleistungs- und Gastronomieangeboten
- adäquates Erscheinungsbild des Marktes, Standortqualität allerdings durch periphere Lage und fehlende Kopplungsaffinitäten sowie Aufenthaltsmöglichkeiten stark eingeschränkt

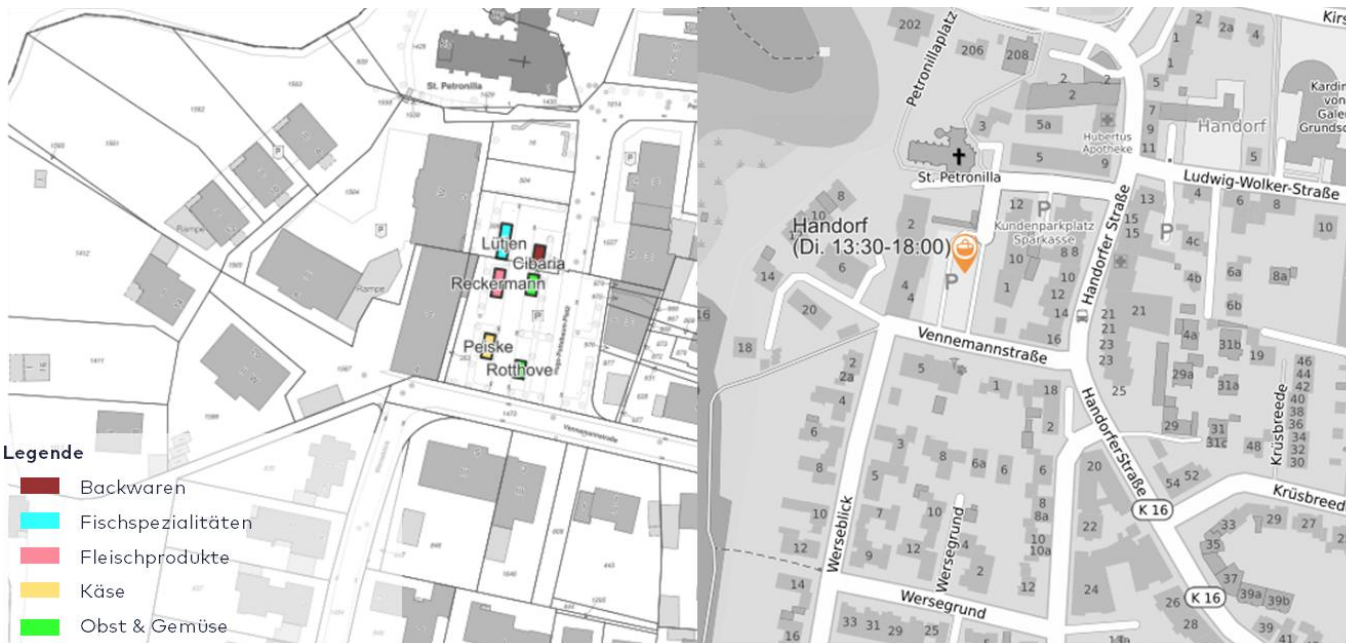
Quelle: Darstellung und Berechnung Stadt + Handel; Daten: Stadt Münster (Stand: 08/2024); Kartengrundlage: Stadt Münster/OpenStreetMap-Mitwirkende; Fotos: Stadt + Handel.

# WOCHENMARKT HANDORF I

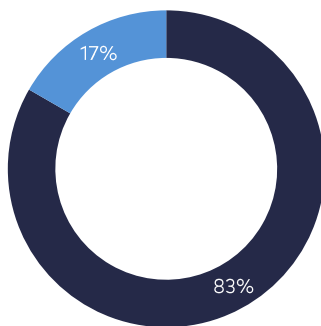
## Räumliche Analyse

Stadtteil Handorf

Hugo-Pottebaum-Platz



## Marktstände nach Verkaufsangebot



- Frischeprodukte
- sonstige Nahrungs- und Genussmittel
- Produkte ohne Nahrungs- und Genussmittel
- Dienstleistung
- Gastronomie

## Wochenmarktstruktur

Anzahl der Stände (Stand 08/2024)	6
Marktgebietsgröße in m <sup>2</sup>	rd. 1.170 m <sup>2</sup>
Organisationsform	Kommune

## Markttage und Öffnungszeiten

Dienstag von 13.30 bis 18.00 Uhr



## WOCHENMARKT HANDORF II

### Qualitatives Warenangebot



Angebot an qualitativ hochwertigen Produkten mit Fokus auf Frischeprodukte; hohe Warenvielfalt durch unterschiedliche Angebote; ansprechende Warenpräsentation; überwiegend transparente Bewerbung der Waren durch Beschilderung

### Quantitatives Warenangebot



Kleinstmarkt, der grundsätzlich die Grundversorgung erfüllt; Angebotslücke bezüglich der Sortimente Blumen und Pflanzen vorhanden; keine Non-Food-Stände vorhanden

### Städtebauliche und infrastrukturelle Ausstattung



Marktstandort in verkehrsberuhigtem Bereich; Parkplätze in direkter und Bushaltestelle in mittelbarer Nähe; Abstellmöglichkeiten für Fahrräder am Marktplatz; ausreichend Anschlüsse für Strom und Wasser; übersichtliche Marktordnung, im Wesentlichen in der Mitte des Marktplatzes konzentriert; Trennung des Marktbereichs durch Absperrung an dafür notwendigen Stellen

### Dienstleistung und Gastronomie



kein Dienstleistungs- und Gastronomieangebot vorhanden; Verzehrer- und Probiermöglichkeiten nicht gegeben

### Organisation



fester Markttag (Dienstag) und Marktzeiten; durch späte Marktzeiten auch Besuch für Berufstätige möglich, Hauptzielgruppe aufgrund der Lage und Aufenthaltsqualität jedoch vorrangig Ortsansässige und Senioren; verfügt über keine eigene Homepage, jedoch auf der Homepage der Stadt Münster aufgeführt; Informationen zum Wochenmarkt nicht unmittelbar Blick ersichtlich

### Kopplungsaffinität des Marktes



attraktive Lage am Hugo-Pottebaum-Platz; hohe Anzahl an Dienstleistungen, insbesondere medizinische Einrichtungen in direkter Umgebung; Gastronomie- und Einzelhandelsnutzungen grenzen an Marktplatz; Katholische Kirche mit Messe während der Marktzeiten als zusätzlicher Frequenzbringer; Lage im Stadtteilzentrum Handorf

### Erscheinungsbild des Marktes



öffentlicher Platz; kompakte und geschlossene Gestaltung durch umgebende Bebauung; ordentliches Stadtbild und hohe Standortqualität durch einheitliche und überwiegend hochwertige Architektur; Schatten spendende Bäume mit Sitzgelegenheiten und Ruheazonen

### Fazit



- attraktiver, kleiner Wochenmarkt auf dem Hugo-Pottebaum-Platz in Handorf mit qualitativ hochwertigem Warenangebot; Optimierungspotenziale hinsichtlich der quantitativen Ausstattung des Marktes
- in ruhiger und begrünter Nebenlage, hohe Aufenthaltsqualität durch attraktive städtebauliche Einbettung;
- hinreichende Kopplungsmöglichkeiten aufgrund der Lage im Stadtteilzentrum Handorf
- Dienstleistung oder Imbiss-/gastronomisches Angebot als Ergänzung ausbaufähig

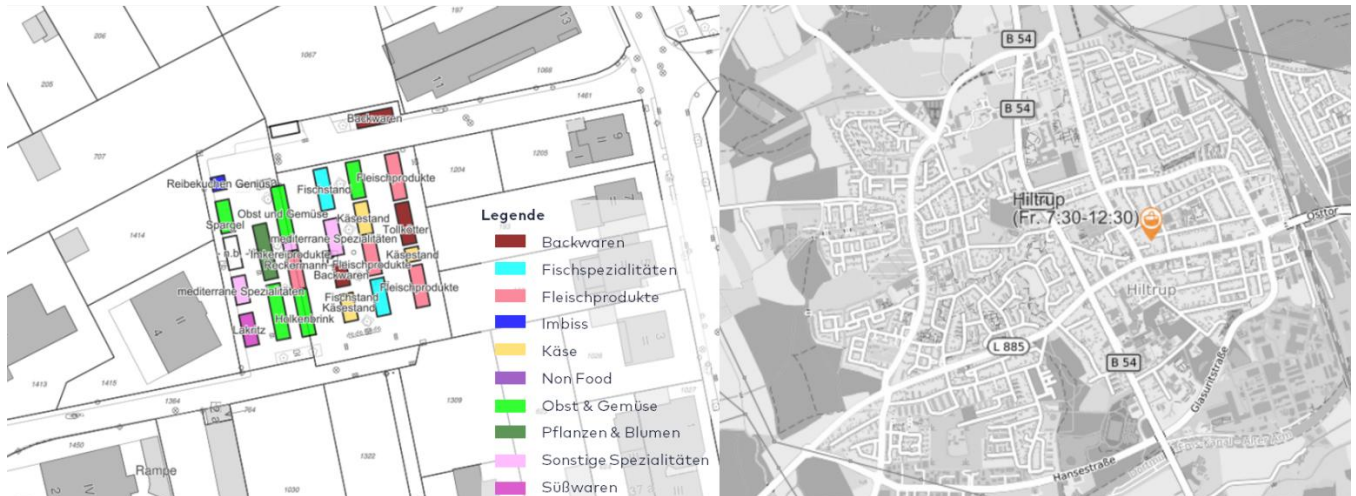
Quelle: Darstellung und Berechnung Stadt + Handel; Daten: Stadt Münster (Stand: 08/2024); Kartengrundlage: Stadt Münster/OpenStreetMap-Mitwirkende; Fotos: Stadt + Handel.

# WOCHENMARKT HILTRUP I

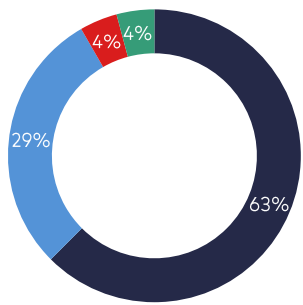
## Räumliche Analyse

Bezirk Hiltrup, Stadtteil Hiltrup

Parkplatz Moränenstraße



### Marktstände nach Verkaufsangebot



- Frischeprodukte
- sonstige Nahrungs- und Genussmittel
- Produkte ohne Nahrungs- und Genussmittel
- Dienstleistung
- Gastronomie

### Wochenmarktstruktur

Anzahl der Stände (Stand 08/2024)	24
Marktgebietsgröße in m <sup>2</sup>	rd. 2.347 m <sup>2</sup>
Organisationsform	Kommune

### Markttag und Öffnungszeiten

Freitag von 7.30 bis 12.30 Uhr



## WOCHENMARKT HILTRUP II

### Qualitatives Warenangebot

breites Angebot an frischen und qualitativ hochwertigen, teils saisonalen Produkten gegeben; größtenteils Waren aus dem mittleren Preissegment; Exklusivität gegenüber filialisierendem Einzelhandel durch diverse Feinkost und selbsterzeugte Waren (z. B. verschiedene Sorten von selbst erzeugtem Honig); ansprechende Warenpräsentation; überwiegend transparente Bewerbung der Waren durch Beschilderung und Werbeaufsteller

### Quantitatives Warenangebot

vergleichsweise größerer Wochenmarkt im Stadtgebiet Münster; ausgewogene Mischung aus regionalen Produkten und Großmarktwaren; überwiegendes Angebot an Nahrung- und Genussmitteln; hohe Warenvielfalt durch unterschiedliche Angebote der Marktstände

### Städtebauliche und infrastrukturelle Ausstattung

Wochenmarkt auf Parkplatz in abgeschirmter Lage nahe der Hauptverkehrsstraße verortet; beinahe vollständig von rückwärtiger Wohnbebauung umfasst; durch drei Zugänge (zwei Zufahrtsstraßen und ein geteilter Rad-/Fußweg), die alle barrierefrei sind, erreichbar; gute Erreichbarkeit zu Fuß, per Rad oder ÖPNV (mehrere Bushaltestellen in räumlicher Nähe); allerdings unübersichtliche Parkplatzsituation; ausreichend Anschlüsse für Strom und Wasser; Überdachung durch Vordächer der Stände gegeben; öffentliche Toiletten vorhanden, jedoch abgeschlossen; fehlende Absperrungen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit

### Dienstleistung und Gastronomie

kein Dienstleistungsangebot, ansprechendes Gastronomieangebot: Verzehrmöglichkeiten und Sitzplatzangebot sind gegeben (in Teilen stellen die Betreiber Sitz- und Spielmöglichkeiten explizit für Kinder zur Verfügung); zwei kleine Informationsstände

### Organisation

fester Markttag und Marktzeit am Freitagvormittag; verfügt über keine eigene Website, jedoch auf der Website der Stadt Münster aufgeführt; Marketingstrategien in Form eines Corporate Designs und/oder regelmäßigen Events nicht vorhanden; Werbung für den Markt in Form von Informationsplakaten an verschiedenen Stellen auf und um den Marktplatz

### Kopplungsaffinität des Marktes

ruhige Lage nahe der Hauptverkehrs- und Einkaufsstraße mit zahlreichen Einzelhandels- und Gastronomieangeboten sowie Dienstleistungen; Synergieeffekte mit Angeboten in räumlicher Nähe bestehen indirekt; Lage im Stadtbereichszentrum Hiltrup-Mitte

### Erscheinungsbild des Marktes

offener, vielseitig zugänglicher Platz mit hoher Durchgangsfrequenz; städtebauliche Attraktivität durch rückwärtige Architektur der umliegenden Bebauung inkl. Garageneinfahrten in Teilen eingeschränkt; Barrierefreiheit am Marktstandort gegeben; Sauberkeit grundlegend gewährleistet; meist qualitativ hochwertige Stände; Spielgeräte fungieren nebenbei als bunte Dekoration; fehlende Abgrenzung zu anliegenden Glas- und Müllcontainern mindert die Aufenthaltsqualität; teilweise große Abstände zwischen den Ständen, welche gleichzeitig die Übersichtlichkeit fördern

### Fazit

- in weiten Teilen attraktiver Wochenmarkt, der sich durch eine gute Angebotsquantität und -qualität auszeichnet
- in ruhiger Nebenlage mit guter Anbindung zum Stadtbereichszentrum Hiltrup-Mitte
- indirekte Kopplungsaffinität mit Einzelhandels- und Gastronomieangeboten mittelbar an der Hauptstraße
- in Teilen eingeschränkte, städtebauliche Attraktivität des Standorts sowie negative Teilaspekte des Erscheinungsbildes (u. a. Müllcontainer)
- Potenziale hinsichtlich der Bewerbung des Wochenmarkts

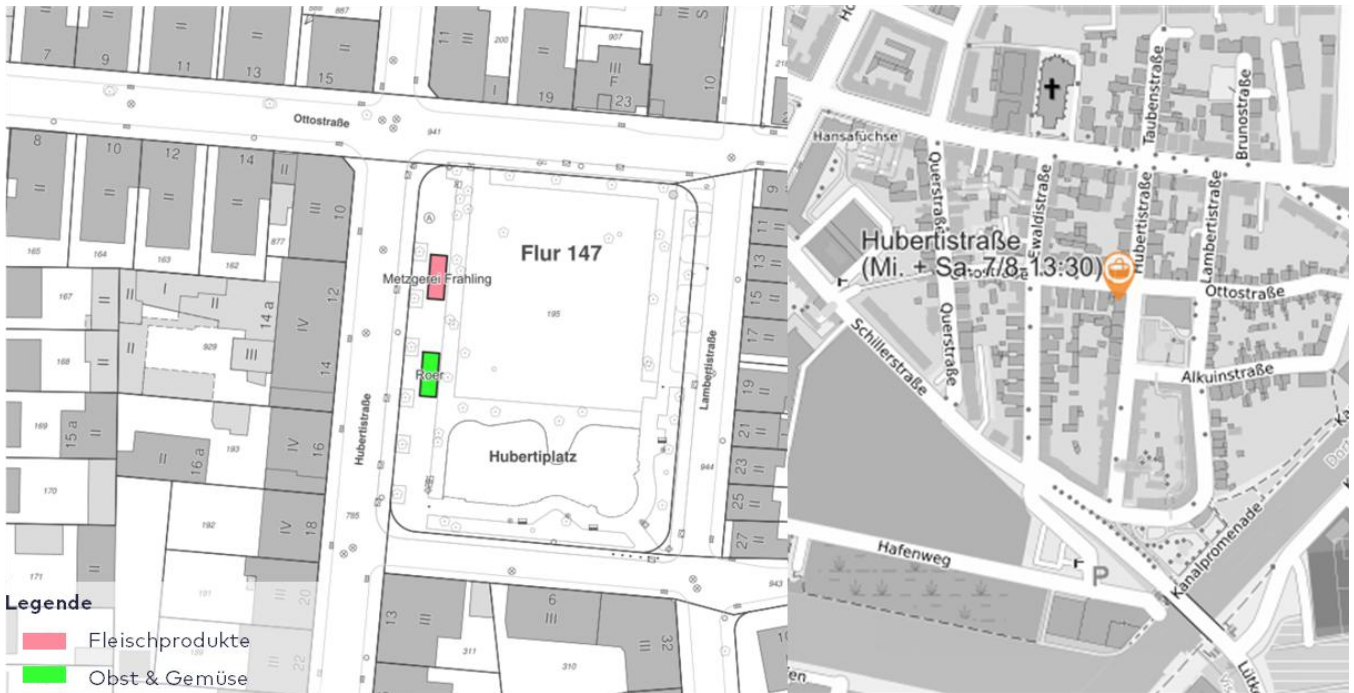
Quelle: Darstellung und Berechnung Stadt + Handel; Daten: Stadt Münster (Stand: 08/2024); Kartengrundlage: Stadt Münster/OpenStreetMap-Mitwirkende; Fotos: Stadt + Handel.

# WOCHENMARKT HUBERTIPLATZ I

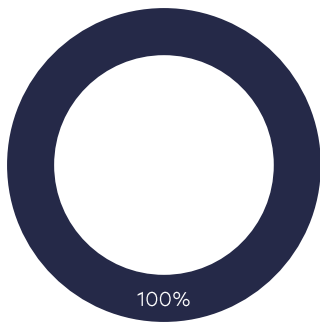
## Räumliche Analyse

Stadtteil Herz-Jesu

Hubertiplatz



### Marktstände nach Verkaufsangebot



- Frischeprodukte
- sonstige Nahrungs- und Genussmittel
- Produkte ohne Nahrungs- und Genussmittel
- Dienstleistung
- Gastronomie

### Wochenmarktstruktur

Anzahl der Stände (Stand 08/2024)	2
Marktgebietsgröße in m <sup>2</sup>	rd. 330 m <sup>2</sup>
Organisationsform	Kommune

### Markttag und Öffnungszeiten

Mittwoch und Samstag  
von 7.00 bis 12.30 Uhr (April – Oktober)  
von 8.00 bis 12.30 Uhr (November – März)



# WOCHENMARKT HUBERTIPLATZ II

## Qualitatives Warenangebot



ausschließliches Frischangebot, jedoch mit teils mangelhafter Beschilderung und wenig übersichtlicher Warenpräsentation; Angebot größtenteils aus niedrigem bis mittlerem Preissegment

## Quantitatives Warenangebot



Kleinstmarkt bestehend aus zwei Ständen; keine Non-Food-Stände vorhanden

## Städtebauliche und infrastrukturelle Ausstattung



Parkmöglichkeiten am Straßenrand der umliegenden Straßen gegeben; keine Stellplätze für Fahrräder, ÖPNV-Anbindung nicht unmittelbar an Marktbereich angrenzend, darüber hinaus Car-Sharing-Angebot gegenüber des Marktes; Strom- und Wasseranschluss vorhanden

## Dienstleistung und Gastronomie



kein Dienstleistungs- und Gastronomieangebot vorhanden; Verzeh- und Probiermöglichkeiten nicht gegeben

## Organisation



fester Markttag (Mittwoch) und Marktzeiten, die saisonal leicht angepasst werden (November bis März späterer Beginn des Markts); Zielgruppe durch geringe Angebotsbreite und Marktzeiten am Vormittag überwiegend Anwohnende und Stammkundschaft; verfügt über keine eigene Homepage, jedoch auf der Homepage der Stadt Münster aufgeführt; ansonsten keine Informationen oder Werbung für den Markt

## Kopplungsaffinität des Marktes



familienfreundliche Lage am Hubertiplatz durch direkte Kopplung an Grünfläche und Spielplatz, der als wichtiger Frequenzbringer fungiert; darüber hinaus mittelbare Nähe zum Münsteraner Hafen; weitere Kopplungsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe nicht gegeben

## Erscheinungsbild des Marktes



Markt auf Gehbereich an der westlichen Seite des Hubertiplatzes gelegen, rückseitig angrenzend an grünen Spiel- und Sportflächen; ansprechende Blockrandbebauung; hohes Maß an ruhendem Verkehr im Straßenraum beeinflusst Bild des Marktes; Lagerung der Waren teilweise einsehbar im Lieferwagen der Marktbesucher

## Fazit



- stark eingeschränkte Zukunftsfähigkeit des Marktes aufgrund des geringen qualitativen und quantitativen Angebots
- stark eingeschränkte Ansprache vielfältiger Kundengruppen

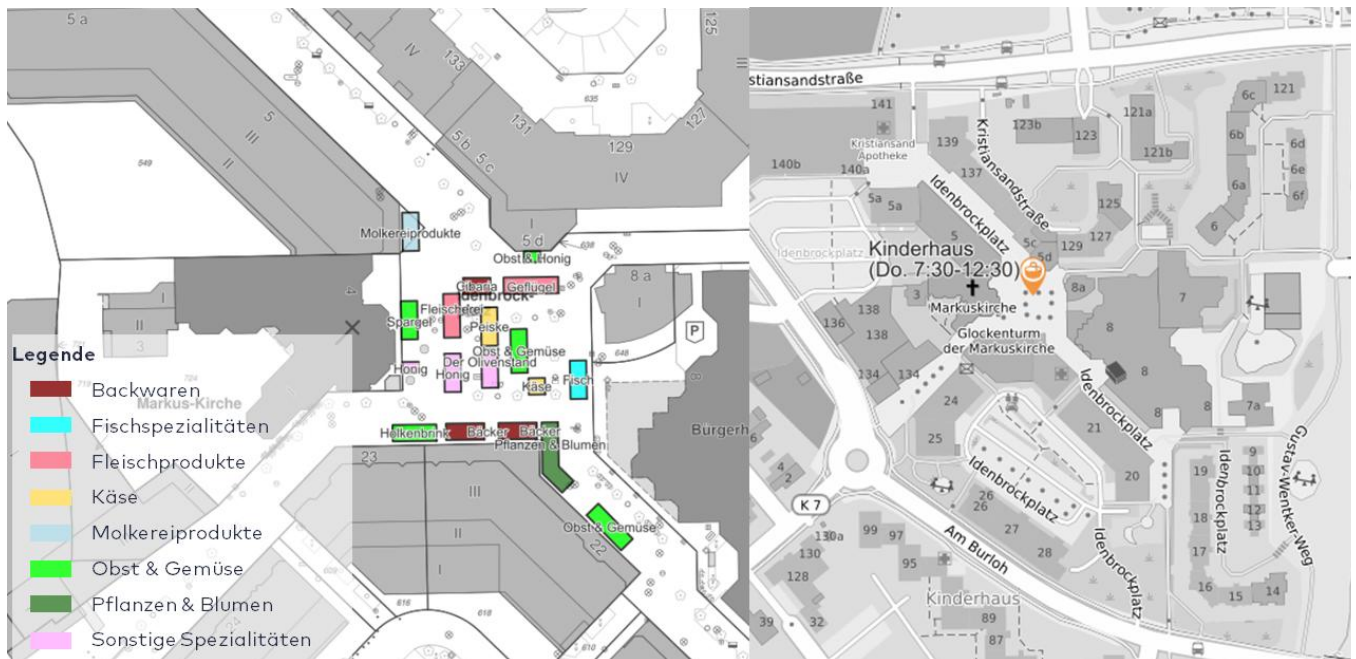
Quelle: Darstellung und Berechnung Stadt + Handel; Daten: Stadt Münster (Stand: 08/2024); Kartengrundlage: Stadt Münster/OpenStreetMap-Mitwirkende; Fotos: Stadt + Handel.

# WOCHENMARKT KINDERHAUS I

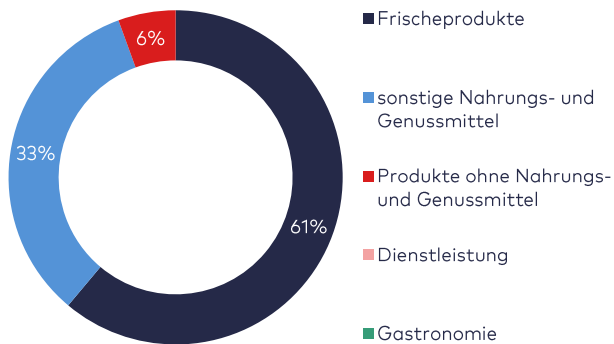
## Räumliche Analyse

Stadtteil Kinderhaus-Ost

Idenbrockplatz



### Marktstände nach Verkaufsangebot



### Wochenmarktstruktur

Anzahl der Stände (Stand 08/2024)	18
Marktgebietsgröße in m <sup>2</sup>	rd. 1.450 m <sup>2</sup>
Organisationsform	Kommune

### Markttag und Öffnungszeiten

Donnerstag von 7.30 bis 12.30 Uhr



## WOCHENMARKT KINDERHAUS II

### Qualitatives Warenangebot



Angebot an frischen und qualitativ hochwertigen Produkten; ausgewogene Angebotsvielfalt unterschiedlicher Waren und Produkte; ansprechende Warenpräsentation; überwiegend transparente Bewerbung der Waren durch Beschilderung; Optimierungspotenziale hinsichtlich einer ansprechenden Lagerung der Waren

### Quantitatives Warenangebot



Wochenmarkt mittlerer Größe, welcher umfänglich zur Nahversorgung des Stadtteils beiträgt; Auswahl an regionalen Produkten und Feinkostangebot überwiegt, teilweise auch Convenience- und Bio-/Selbsterzeugerprodukte

### Städtebauliche und infrastrukturelle Ausstattung



attraktive, zentrale Lage am Idenbrockplatz, der als sozialer Treffpunkt und Ausrichtungsort regelmäßiger Events fungiert; mehrere kostenlose Parkplätze sowie Bushaltestelle mit hoher Taktung in der Nähe; Abstellmöglichkeiten für Fahrräder am Marktplatz vorhanden; ausreichend Anschlüsse für Strom und Wasser

### Dienstleistung und Gastronomie



keine Dienstleistungsangebote; umfassendes Gastronomieangebot durch zusätzliche Verzehr- und Probiermöglichkeiten an mehreren Ständen

### Organisation



fester Markttag (Donnerstag) und Marktzeiten; augenscheinlich hohe Passantenfrequenz; verfügt über keine eigene Homepage, jedoch auf der Homepage der Stadt Münster aufgeführt; Informationen zum Wochenmarkt unmittelbar ersichtlich

### Kopplungsaffinität des Marktes



Marktstandort im Stadtbereichszentrum Kinderhaus – Idenbrockplatz mit mehreren großen Lebensmittel- und Bekleidungsfilialisten als Magnetbetriebe; in direkter Umgebung religiöser Einrichtungen, Bürgerhaus mit Hallenschwimmbad sowie einer Zweigstelle der Stadtbücherei gelegen; zudem mehrere Gastronomiebetriebe (u. a. Bäcker, Eiscafé) mit Außenbestuhlung, z.T. in Synergie zur Außengastronomie des Fisch-Marktstandes am Marktplatz

### Erscheinungsbild des Marktes



öffentlicher zentraler Platz; kompakte und geschlossene Gestaltung durch angrenzende Bebauung, eingebettet in weitläufige Fußgängerzone; ordentliches Stadtbild und hohe Standortqualität

### Fazit



- bedeutender Wochenmarkt in attraktiver Lage im Stadtteil Kinderhaus-Ost mit insbesondere qualitativ sowie quantitativ ansprechendem Warenangebot
- gute Erreichbarkeit des Marktplatzes für alle Verkehrsteilnehmer
- viele Kopplungsmöglichkeiten am Idenbrockplatz, insbesondere aufgrund des Bürgerhauses und der Kirche; darüber hinaus integrierte Lage im Stadtbereichszentrum
- attraktive Verzehr- und Probiermöglichkeiten in Symbiose mit umliegender Gastronomie, welches von Kunden gut angenommen wird
- kleinere Optimierungspotenziale ergeben sich hinsichtlich der Lagerung der Waren sowie des Ausbaus außerhalb des Verkaufs von Frischeprodukten (z. B. Non-Food-Stände)

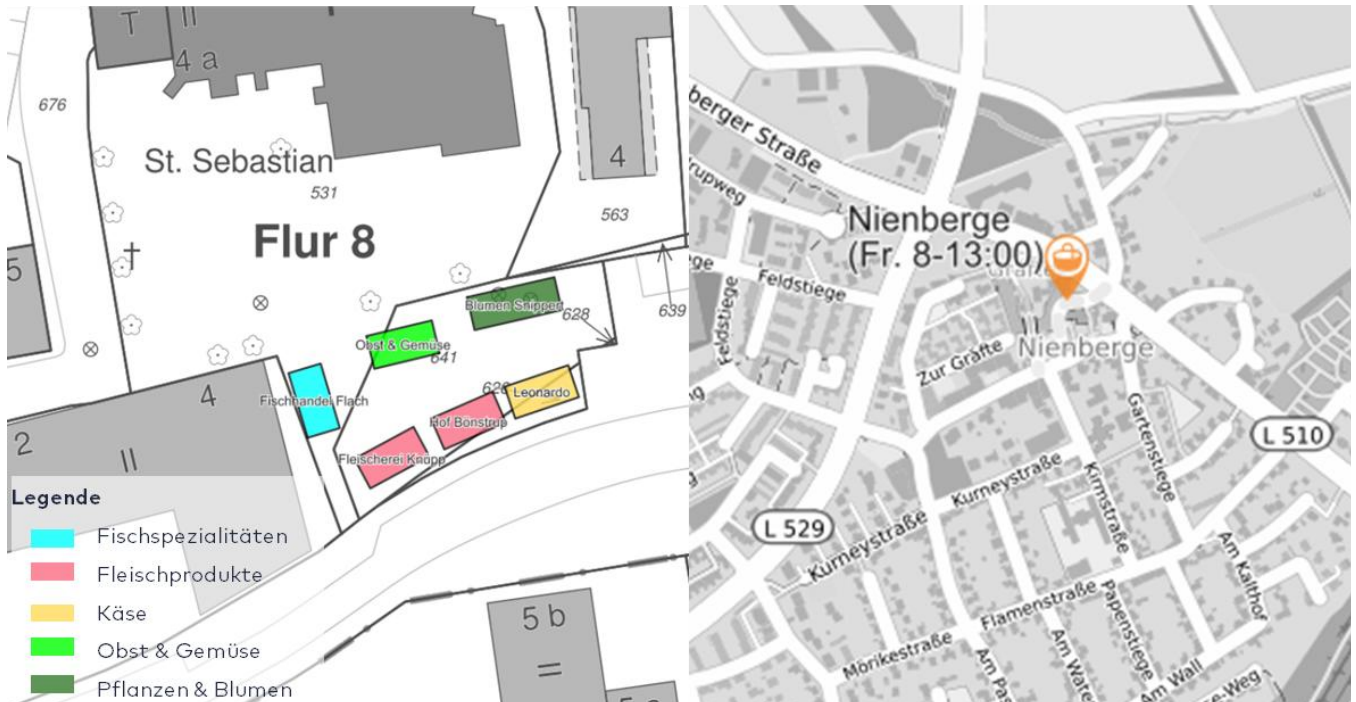
Quelle: Darstellung und Berechnung Stadt + Handel; Daten: Stadt Münster (Stand: 08/2024); Kartengrundlage: Stadt Münster/OpenStreetMap-Mitwirkende; Fotos: Stadt + Handel.

# WOCHENMARKT NIENBERGE I

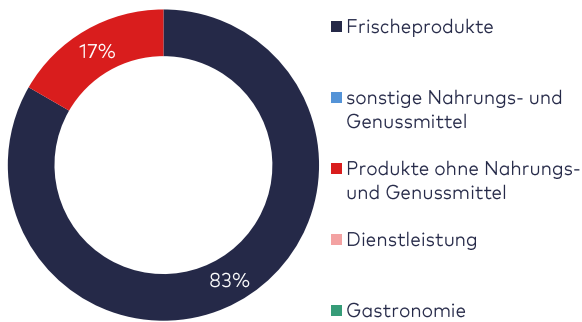
## Räumliche Analyse

Stadtteil Nienberge

Nienberger Kirchplatz



## Marktstände nach Verkaufsangebot



## Wochenmarktstruktur

Anzahl der Stände (Stand 08/2024)	6
Marktgebietsgröße in m <sup>2</sup>	rd. 390 m <sup>2</sup>
Organisationsform	Privat

## Markttag und Öffnungszeiten

Freitag von 8.00 bis 13.00 Uhr



## WOCHENMARKT NIENBERGE II

### Qualitatives Warenangebot



überschaubares Angebot an frischen Produkten gegeben, Warenvelfalt durch unterschiedliche Angebote der Stände vorhanden; überwiegend standardisiertes Angebot mit regionalen Waren, geringfügig auch Spezialitäten und Convenience-Food (Salate, frisch gepresster Fruchtsaft); durchgängig transparente und in Teilen ansprechende Beschilderung der Waren; niedriges bis mittleres Preissegment

### Quantitatives Warenangebot



kleiner Wochenmarkt mit sechs Marktständen; Angebot an Brot- und Backwaren nicht gegeben, Angebotslücke wird jedoch durch die naheliegenden Landbäckerei geschlossen; trotzdem vielfältiges Warenangebot inklusive Non-Food-Stand mit Blumen und Pflanzen sowie Deko-Artikeln

### Städtebauliche und infrastrukturelle Ausstattung



Marktstandort im Stadtteilzentrum Nienberge auf Parkplatzfläche nahe der Kirche St. Sebastian; direkte, dennoch baulich abgeschirmte Nähe zur Hauptverkehrsstraße; kostenlose Parkplätze sowie Fahrradstellplätze in der Nähe; die nächste Bushaltestelle ist wenige Gehminuten entfernt und wird regelmäßig angefahren; ausreichend Anschlüsse für Strom und Wasser etwas entfernter an der Kirche/am Pfarrbüro vorhanden; Marktbereich durch schmale Zugänge erreichbar; Sitzgelegenheiten und Grünflächen in pflegebedürftigem Zustand vorhanden

### Dienstleistung und Gastronomie



kein Dienstleistungs- und Gastronomieangebot vorhanden; Verzeehr- und Probiermöglichkeiten nicht gegeben

### Organisation



Organisation durch die Kirchengemeinde St. Sebastian; fester Markttag (Freitag) und Marktzeiten (Vormittag); Hauptzielgruppe sind Ortsansässige und Senioren; verfügt über keine eigene Homepage, jedoch auf der Homepage der Stadt Münster und der Gemeinde St. Sebastian aufgeführt; Kirchengemeinde veranstaltet regelmäßige Events (z. B. Marktcafé) auf dem Marktplatz; Informationen zum Wochenmarkt nicht unmittelbar ersichtlich; verschachtelte Standanordnung, die teilweise zur Unübersichtlichkeit, teilweise auch zur Kompaktheit und Belebtheit des Marktes beiträgt

### Kopplungsaffinität des Marktes



umgeben von einem breiten Angebot an Einzelhandel, Gastronomie und Dienstleistungen sowie religiösen Einrichtungen, Bankfilialen und der Bücherei; Synergien mit angrenzendem Restaurant aufgrund unterschiedlicher Öffnungszeiten eingeschränkt

### Erscheinungsbild des Marktes



öffentlicher Platz, insbesondere geprägt durch direkte Beziehung zur Kirche; grundsätzlich ordentliches Stadtbild und angemessene Standortqualität; Sauberkeit in Teilen ausbaufähig; Lagerung neben und hinter den Ständen nicht ansehnlich; variierende Qualitäten der Marktstände (hinsichtlich des Erscheinungsbilds, der Warenpräsentation etc.)

### Fazit



- kleiner Wochenmarkt auf dem Kirchplatz in Nienberge mit qualitativ gutem Warenangebot; Optimierungspotenziale hinsichtlich der quantitativen Ausstattung (z. B. fehlendes Backwarensortiment) möglich
- hohe Aufenthaltsqualität aufgrund von städtebaulich ansehnlicher Umgebung und vielen Kopplungspotenzialen;
- Dienstleistung und Imbiss-/gastronomisches Angebot als Ergänzung ausbaufähig

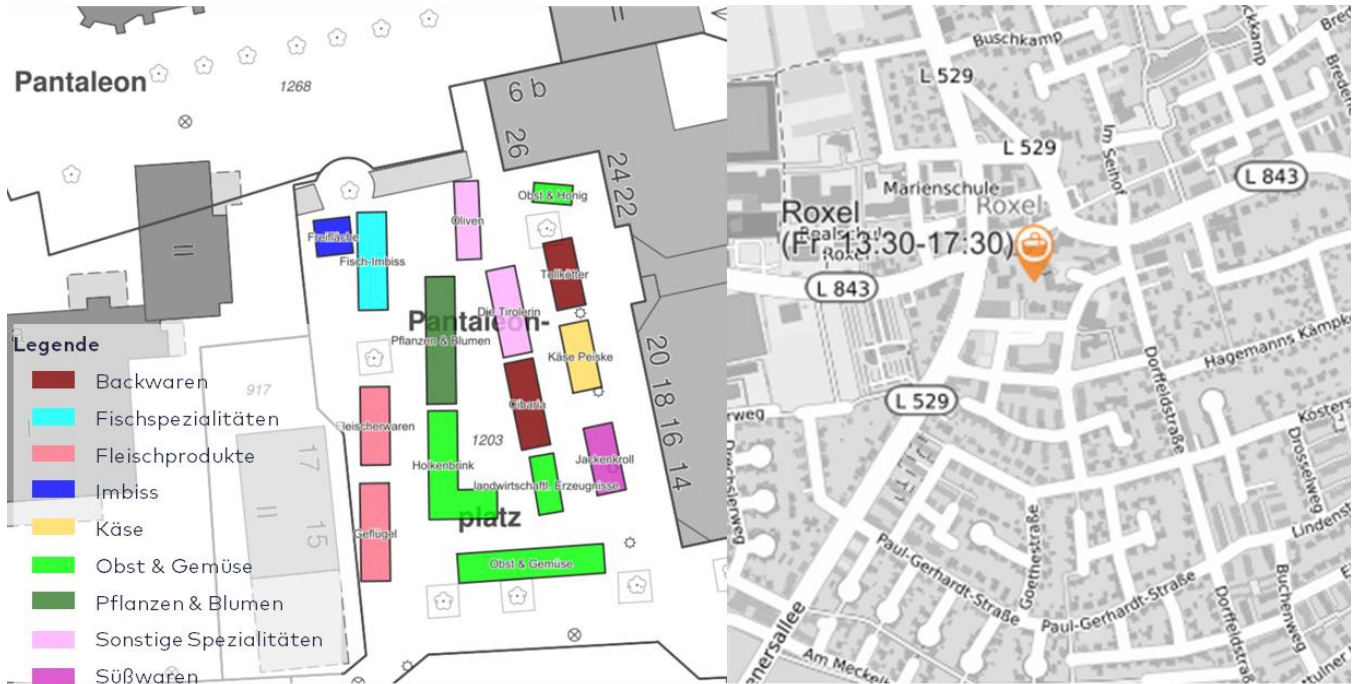
Quelle: Darstellung und Berechnung Stadt + Handel; Daten: Stadt Münster (Stand: 08/2024); Kartengrundlage: Stadt Münster/OpenStreetMap-Mitwirkende; Fotos: Stadt + Handel.

# WOCHENMARKT ROXEL I

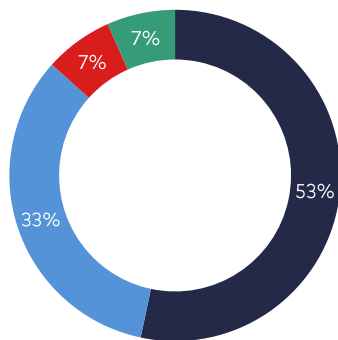
## Räumliche Analyse

Stadtteil Roxel

Pantaleonplatz



### Marktstände nach Verkaufsangebot



- Frische Produkte
- sonstige Nahrungs- und Genussmittel
- Produkte ohne Nahrungs- und Genussmittel
- Dienstleistung
- Gastronomie

### Wochenmarktstruktur

Anzahl der Stände (Stand 06/2021)	15
Marktgebietsgröße in m <sup>2</sup>	rd. 1.520 m <sup>2</sup>
Organisationsform	Kommune

### Markttag und Öffnungszeiten

Freitag von 13.30 bis 17.30 Uhr



## WOCHENMARKT ROXEL II

### Qualitatives Warenangebot



attraktives Angebot an frischen und qualitativ hochwertigen Produkten; hohe Warenvielfalt durch unterschiedliche Angebote der Stände sowie verschiedene Spezialitäten vorhanden (z. B. Gewürze, holländisches Lakritz, Meeresfrüchte); z. T. exklusive, nicht im herkömmlichen stationären Lebensmitteleinzelhandel erhältliche Waren; ansprechende Warenpräsentation; teilweise expliziter Hinweis auf regionale und saisonale Ware (z. B. Erdbeeren, Spargel)

### Quantitatives Warenangebot



mittelgroßer Wochenmarkt, welcher eine wichtige Bedeutung für die Nahversorgung im Stadtteilzentrum Roxel übernimmt; Angebotsschwerpunkt im Bereich der Frischeprodukte; ergänzende Angebote außerhalb von Nahrungs- und Genussmittel runden das Angebot ab

### Städtebauliche und infrastrukturelle Ausstattung



Marktstandort auf zentralem örtlichen Platz in einer Fußgängerzone an der Ortskirche; nahegelegene Parkplätze hinter der angrenzenden Bebauung sowie an der nächstliegenden Straße vorhanden; schlechte ÖPNV-Anbindung aufgrund von lediglich stündlich angefahrener Bushaltestelle in der Nähe; Abstellmöglichkeiten für Fahrräder im Bereich umliegender Nutzungen (u. a. Bibliothek); ausreichend Anschlüsse für Strom und Wasser vorhanden; weitestgehend Schatten und Regenschutz durch Baumbepflanzung und Vordächer der Marktstände; im Rondell angeordnete Stände mit breiten Durchgängen

### Dienstleistung und Gastronomie



Gastronomieangebot im Randsortiment des Fisch- und Meeresfrüchtestandes, mit Stehtischen zum Verzehr direkt am Marktstand

### Organisation



Markt findet wöchentlich Freitagnachmittags statt; durch die Marktzeiten ist der Besuch für Berufstätige möglich; verfügt über keine eigene Homepage, jedoch auf der Homepage der Stadt Münster aufgeführt; Informationen zum Wochenmarkt nicht unmittelbar ersichtlich

### Kopplungsaffinität des Marktes



zentrale, attraktive Lage im Stadtteilzentrum ermöglicht Kopplungsmöglichkeiten mit mehreren Frequenzbringern (u. a. Kirche, Bezirksverwaltung, Schule); umliegend breites Angebot insbesondere an Einzelhandel (z. B. Netto) sowie Dienstleistungen und Gastronomie

### Erscheinungsbild des Marktes



kompakter und baulich abgeschlossener Markt, der sich gut in den städtebaulichen Kontext einfügt; umliegende Bebauung im regional typischen Stil in Zusammenspiel mit Bäumen und sonstiger Begrünung; variierende Standqualität mit einigen neu- und hochwertigen Ständen; Sauberkeit und ordnungsgemäße Lagerung der Verkaufswaren gegeben, Pflanzen- und Schützendekorationen auf dem Marktplatz als weitere attraktive städtebauliche Elemente; hohe Aufenthaltsqualität durch Begrünung und städtebauliche Qualitäten des Platzes

### Fazit



- Wochenmarkt mittlerer Größe in Roxel mit qualitativ und quantitativ gutem Warenangebot
- in sehr ansprechender, zentraler Lage mit ausreichend Parkplätzen, jedoch leicht eingeschränkter Anbindung an den ÖPNV
- hohe Aufenthaltsqualität am Marktstandort durch städtebauliche Qualitäten
- Kopplungsmöglichkeiten durch vielfältige umliegende Nutzungen im Stadtteilzentrum vorhanden
- aufgrund der Marktzeiten am Nachmittag bietet der Wochenmarkt ein attraktives Angebot auch für Berufstätige

Quelle: Darstellung und Berechnung Stadt + Handel; Daten: Stadt Münster (Stand: 08/2024); Kartengrundlage: Stadt Münster/OpenStreetMap-Mitwirkende; Fotos: Stadt + Handel.

# WOCHENMARKT WOLBECK I

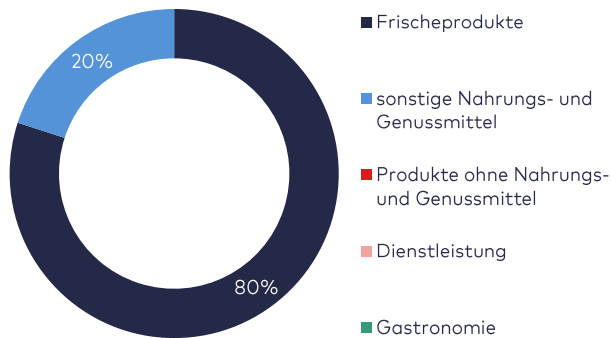
## Räumliche Analyse

Stadtteil Wolbeck

Hiltruper Straße



## Marktstände nach Verkaufsangebot



## Wochenmarktstruktur

Anzahl der Stände (Stand 08/2024)	5
Marktgebietsgröße in m <sup>2</sup>	rd. 500 m <sup>2</sup>
Organisationsform	Kommune

## Markttag und Öffnungszeiten

Mittwoch von 13.30 bis 17.30 Uhr



## WOCHENMARKT WOLBECK II

### Qualitatives Warenangebot



eingeschränktes Angebot an überwiegend frischen Waren; hauptsächlich standardisiertes Angebot; ansprechende Warenpräsentation; meist transparente Bewerbung der Waren durch Beschilderung; mittleres Preissegment

### Quantitatives Warenangebot



Kleinstmarkt mit ausschließlich fünf Marktständen; Angebotslücke hinsichtlich markttypischer Sortimente wie Käse- und Molke-reiprodukte sowie Blumen und Pflanzen; im Rahmen eigener Vor-Ort-Analysen auch ein Informationsstand der Polizei als Non-Food-Stand vorhanden

### Städtebauliche und infrastrukturelle Ausstattung



Marktstandort auf Parkplatz in unmittelbarer Nähe zur Hauptverkehrsstraße; Bushaltestelle und Fahrradstellplätze in direkter Nähe gelegen, Parkmöglichkeiten in den umliegenden Seitenstraßen vorhanden; ausreichend Sitzgelegenheiten auf dem Platz; Anschlüsse für Strom und Wasser vorhanden

### Dienstleistung und Gastronomie



keine Dienstleistungs- und Gastronomieangebote vorhanden; Verzehr- und Probiermöglichkeiten nicht gegeben

### Organisation



fester Markttag am Mittwoch; aufgrund später Marktzeiten ist auch der Besuch für Berufstätige möglich, Hauptzielgruppen sind dennoch Ortsansässige und Senioren; verfügt über keine eigene Homepage, jedoch auf der Homepage der Stadt Münster aufgeführt; Informationen zum Wochenmarkt nicht unmittelbar ersichtlich

### Kopplungsaffinität des Marktes



gute Erreichbarkeit des Marktstandortes; Ärztehaus in unmittelbarer Nähe zum Platz sowie eine Eisdiele, eine Volksbank und ein Imbiss; ggf. Synergien mit Außengastronomie des Eiscafés zu Marktzeiten möglich, jedoch nur geringe räumliche Orientierung hin zum Marktgeschehen; Lage im Stadtteilzentrum Wolbeck-Mitte

### Erscheinungsbild des Marktes



öffentlicher, versiegelter Platz, Begrünung lediglich entlang der Straßenführung gegeben; offene, nur von zwei Seiten bebaute Lage; Dimensionierung des Platzes wird als zu groß wahrgenommen im Vergleich zur geringen Anzahl der Marktstände, daher große Lücken hinsichtlich der Standanordnung; ordentliches Stadtbild mit einheitlicher Bebauung führen zu insgesamt mittlerer Standortqualität; ansprechendes Erscheinungsbild der Stände; ein auffälliger Leerstand gegenüber dem Marktplatz wirkt sich negativ auf die Standortqualität aus

### Fazit



- Kleinstmarkt an stark befahrener Hiltruper Straße mit qualitativ gutem Warenangebot, jedoch großen Angebotslücken (daher nur geringer Beitrag des Marktes zur Nahversorgung im Stadtteilzentrum Wolbeck-Mitte)
- Nähe zur Hauptverkehrsstraße wirkt sich positiv auf die Erreichbarkeit, jedoch negativ auf die Aufenthaltsqualität des Wochenmarktes aus
- eingeschränkte Kopplungsmöglichkeiten
- durch die späteren Marktzeiten steht das Angebot auch Berufstätigen zur Verfügung

Quelle: Darstellung und Berechnung Stadt + Handel; Daten: Stadt Münster (Stand: 08/2024); Kartengrundlage: Stadt Münster/OpenStreetMap-Mitwirkende; Fotos: Stadt + Handel.

## Anhang 2: Nahversorgungslagen in Münster

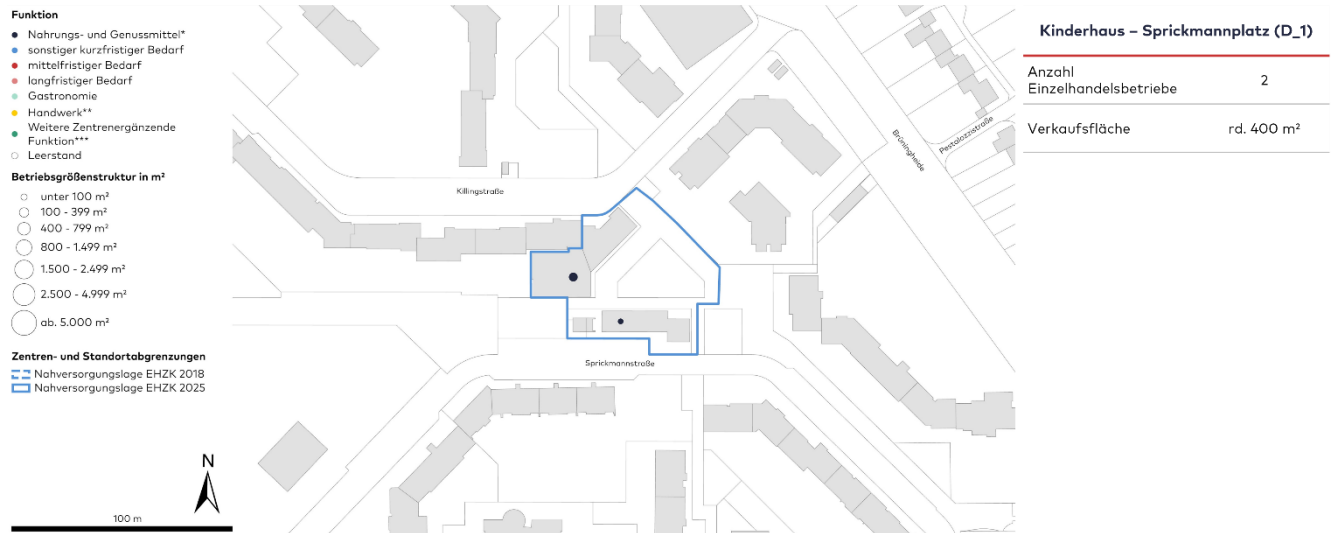


Abbildung 56: Nahversorgungslage Kinderhaus – Sprickmannplatz (D\_1)

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m² gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



Abbildung 57: Nahversorgungslage Kinderhaus – Westhoffstraße (D\_2)

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m² gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



**Abbildung 58: Nahversorgungslage Coerde – Kiesekampweg (D\_3)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m² gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



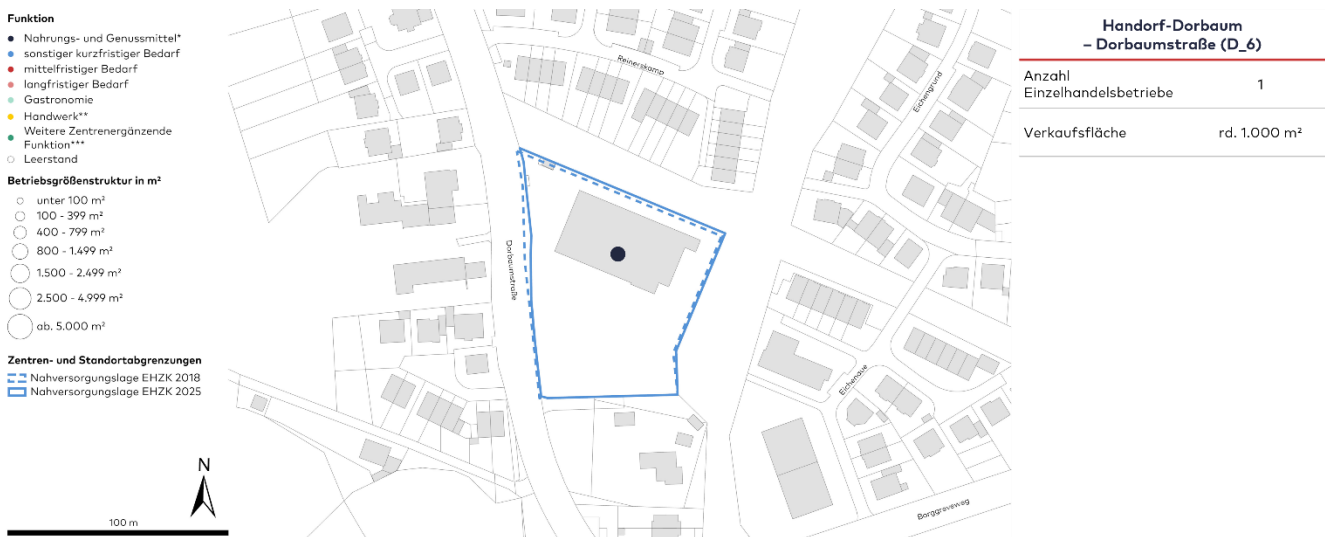
**Abbildung 59: Nahversorgungslage Fresnostrasse (D\_4)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m² gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



**Abbildung 60: Nahversorgungszone Hoher Heckenweg (D\_5)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m<sup>2</sup> gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



**Abbildung 61: Nahversorgungszone Handorf-Dorbaum - Dorbaumstraße (D\_6)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m<sup>2</sup> gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



**Abbildung 62: Nahversorgungszone Metzer Straße/ Elsässer Straße (D\_7)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m<sup>2</sup> gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



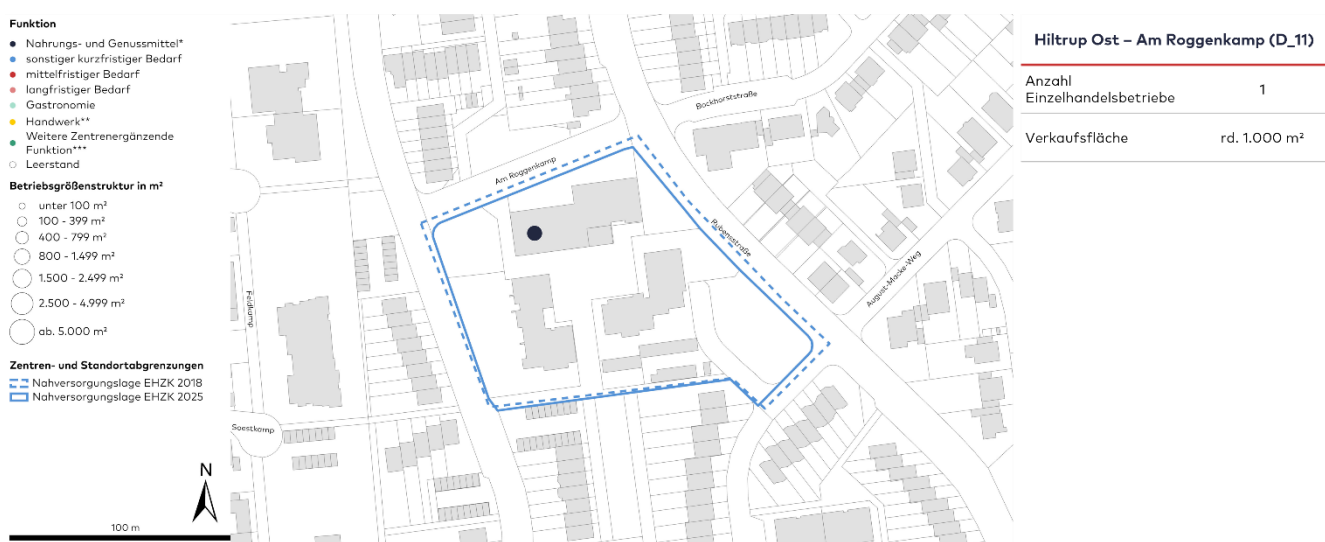
**Abbildung 63: Nahversorgungszone Gremmendorf - Albersloher Weg (D\_9)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m<sup>2</sup> gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



**Abbildung 64: Nahversorgungslage Angelmodde – Am Schütthook (D\_10)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m² gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



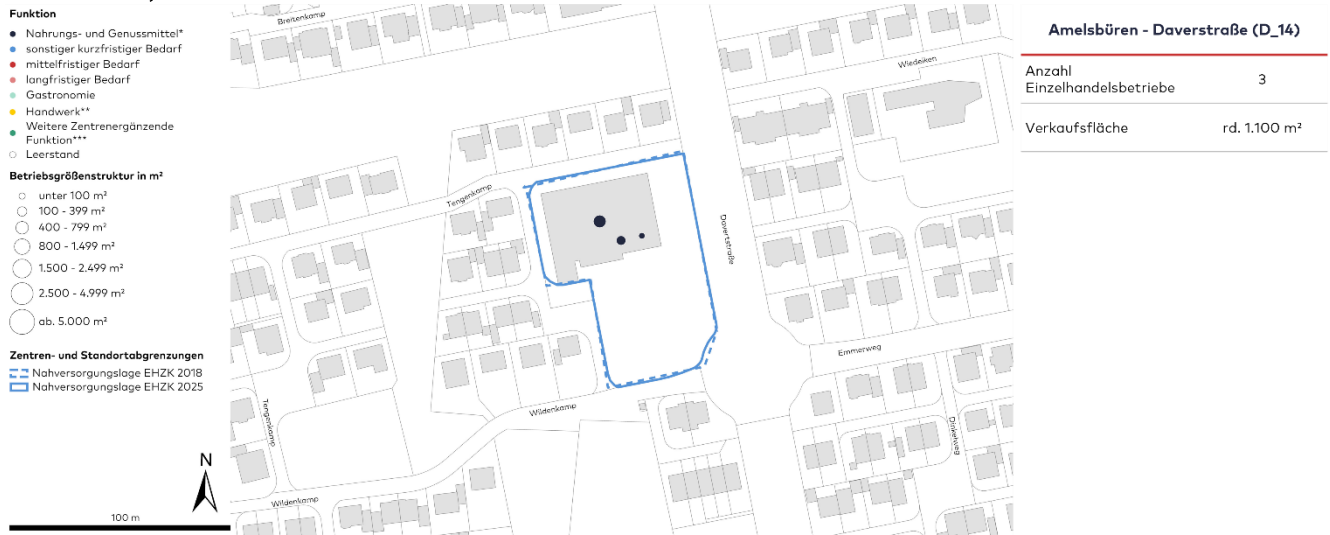
**Abbildung 65: Nahversorgungslage Hilstrup Ost – Am Roggenkamp (D\_11)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m² gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



**Abbildung 66: Nahversorgungslage Hilstrup-Mitte – Westfalenstraße (D\_13)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m² gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



**Abbildung 67: Nahversorgungslage Amelsbüren - Daverstraße (D\_14)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m² gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



**Abbildung 68: Nahversorgungslage Sentrup – Schmeddingstraße/Waldeyerstraße (D\_15)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m² gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



**Gievenbeck – Dieckmannstraße (D\_16)**

Anzahl Einzelhandelsbetriebe	4
Verkaufsfläche	rd. 800 m <sup>2</sup>

**Abbildung 69: Nahversorgungslage Gievenbeck – Dieckmannstraße (D\_16)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m<sup>2</sup> gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



**Nienberge – Waltruper Weg (D\_17)**

Anzahl Einzelhandelsbetriebe	2
Verkaufsfläche	rd. 700 m <sup>2</sup>

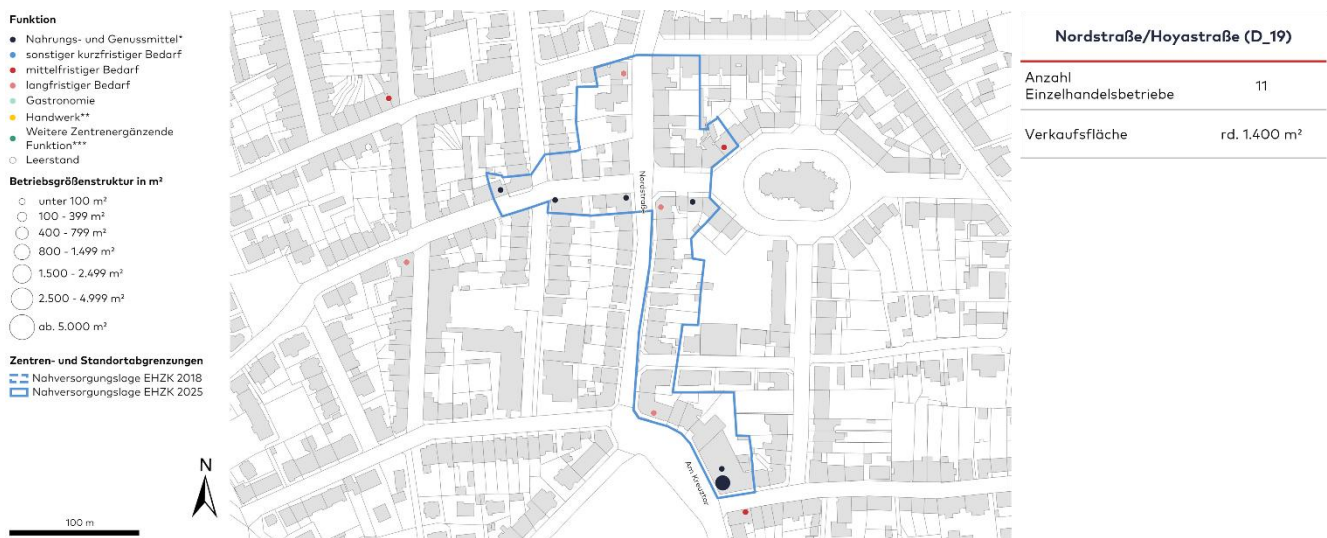
**Abbildung 70: Nahversorgungslage Nienberge – Waltruper Weg (D\_17)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m<sup>2</sup> gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



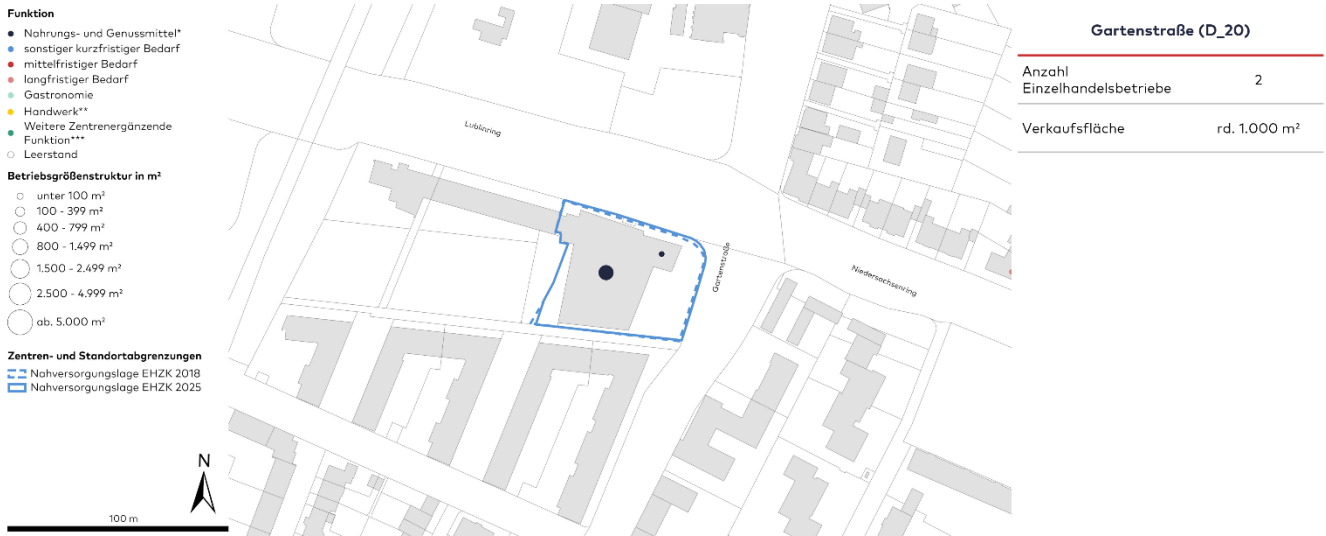
**Abbildung 71: Nahversorgungszone Steinfurter Straße (D\_18)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m² gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



**Abbildung 72: Nahversorgungszone Nordstraße/Hoyastraße (D\_19)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m² gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



**Abbildung 73: Nahversorgungslage Gartenstraße (D\_20)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m<sup>2</sup> gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



**Abbildung 74: Nahversorgungslage Piusallee (D\_21)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m<sup>2</sup> gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



Bohlweg (D_22)	
Anzahl Einzelhandelsbetriebe	6
Verkaufsfläche	rd. 1.400 m²

**Abbildung 75: Nahversorgungslage Bohlweg (D\_22)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m² gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



Wolbecker Straße (östlich) (D_23)	
Anzahl Einzelhandelsbetriebe	6
Verkaufsfläche	rd. 500 m²

**Abbildung 76: Nahversorgungslage Wolbecker Straße (östlich) (D\_23)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m² gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).

Der Bereich nördlich der Wolbecker Straße wurde aufgrund der dort verorteten, in der Karte jedoch nicht dargestellten zentrenergänzenden Funktionen mit in die Abgrenzung der Nahversorgungslage aufgenommen, da diese durch die zentrenergänzenden Funktionen in ihrer Versorgungsfunktion ergänzt und abgerundet wird.



**Abbildung 77: Nahversorgungslage Friederich-Ebert-Straße (D\_24)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m<sup>2</sup> gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



**Abbildung 78: Nahversorgungslage Weseler Straße/Geiststraße (D\_25)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m<sup>2</sup> gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



**Abbildung 79: Nahversorgungszone Weseler Straße/Dondersring (D\_26)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m² gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



**Abbildung 80: Nahversorgungszone Hammer Straße/Friedrich-Ebert-Straße (D\_27)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m² gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



**Abbildung 81: Nahversorgungslage Sentrup - Von-Esmarch-Straße (D\_29)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m² gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



**Abbildung 82: Nahversorgungslage Sprakel (D\_30)**

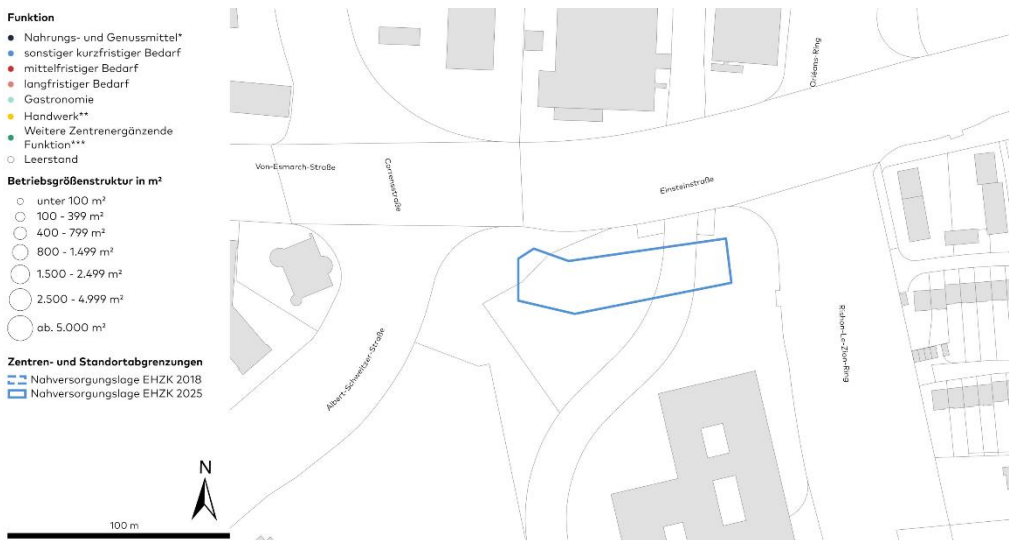
Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m² gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



Handorf – Kötterstraße/ Hobbeltstraße (D_31)	
Anzahl Einzelhandelsbetriebe	0
Verkaufsfläche	-

**Abbildung 83: Nahversorgungslage Handorf – Kötterstraße/ Hobbeltstraße (D\_31)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m<sup>2</sup> gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).



Sentrup – Coesfelder Kreuz (D_32)	
Anzahl Einzelhandelsbetriebe	0
Verkaufsfläche	-

**Abbildung 84: Nahversorgungslage Sentrup – Coesfelder Kreuz (D\_32)**

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; Kartengrundlage: Stadt Münster; Daten: Erhebung Stadt + Handel 08-10/2024; Verkaufsfläche auf 100 m<sup>2</sup> gerundet; \*inkl. Bäckerei, Fleischerei; \*\*klassisches Handwerk; \*\*\*davon Handwerk: 14%, nur klassisches Handwerk (ohne Bäckerei, Fleischerei etc.).

### Anhang 3: Sortimentsliste für die Stadt Münster (Langfassung)

Kurzbezeichnung Sortiment	Nr. WZ 2025*	Bezeichnung nach WZ 2025*
<b>zentrenrelevante Sortimente</b>		
Antiquitäten	47.79	Einzelhandel mit Antiquitäten und Gebrauchtwaren
Augenoptik	47.78.1	Augenoptiker
Bekleidung (inkl. Kürschnerwaren, ohne Sportbekleidung)	47.71	Einzelhandel mit Bekleidung
Bettwaren (ohne Matratzen)	aus 46.51	Einzelhandel mit Bettwaren (daraus NICHT: Einzelhandel mit Matratzen)
Bücher	47.61	Einzelhandel mit Büchern
Einrichtungsbedarf (ohne Möbel), Bilder/Poster/Bilderrahmen/Kunstgegenstände	aus 47.78.3	Einzelhandel mit Kunstgegenständen, Bildern, kunstgewerblichen Erzeugnissen, Briefmarken, Münzen und Geschenkartikeln (daraus NICHT: Einzelhandel mit Sammlerbriefmarken und -münzen)
	aus 47.59.9	Einzelhandel mit Haushaltsgegenständen anderweitig nicht genannt (daraus NUR: Einzelhandel mit Holz-, Kork-, Korb- und Flechtwaren)
	aus 47.62.2	Einzelhandel mit Schreib- und Papierwaren, Schul- und Büroartikeln (daraus NUR: Einzelhandel mit Postern)
Elektrokleingeräte	aus 47.54	Einzelhandel mit elektrischen Haushaltsgeräten (daraus NUR: Einzelhandel mit Elektrokleingeräten einschließlich Näh- und Strickmaschinen)
Fahrräder und Zubehör	47.64.1	Einzelhandel mit Fahrrädern, Fahrradteilen und -zubehör
Glas/Porzellan/Keramik	47.59.2	Einzelhandel mit keramischen Erzeugnissen und Glaswaren
Haus- und Heimtextilien	aus 47.51	Einzelhandel mit Textilien (daraus NUR: Einzelhandel mit Haus- und Tischwäsche, z. B. Hand-, Bade- und Geschirrtücher, Tischdecken, Stoffservietten, Bettwäsche sowie mit Dekorations- und Möbelstoffen, dekorativen Decken und Kissen, Stuhl- und Sesselauflagen o. ä.)
Haushaltswaren (Hausrat)	aus 47.59.9	Einzelhandel mit Haushaltsgegenständen anderweitig nicht genannt (daraus NUR: Einzelhandel mit Hausrat aus Holz, Metall und Kunststoff, z. B. Besteck und Tafelgeräte, Koch- und Bratgeschirr, nicht elektrische Haushaltsgeräte sowie mit Haushaltsartikeln und Einrichtungsgegenständen anderweitig nicht genannt)
Jagdbedarf/Waffen	aus 47.78.9	Sonstiger Einzelhandel anderweitig nicht genannt (daraus NUR: Einzelhandel mit Waffen und Munition)
Kurzwaren/Schneidereibedarf/Handarbeiten sowie Meterware für Bekleidung und Wäsche (inkl. Wolle)	aus 47.51	Einzelhandel mit Textilien (daraus NUR: Einzelhandel mit Kurzwaren, z. B. Nähadeln, handelsfertig aufgemachte Näh-, Stopf- und Handarbeitsgarn, Knöpfe, Reißverschlüsse sowie Einzelhandel mit Ausgangsmaterial für Handarbeiten zur Herstellung von Teppichen und Stickereien)
Leuchten/Lampen	aus 47.59.9	Einzelhandel mit Haushaltsgegenständen anderweitig nicht genannt (daraus NUR: Einzelhandel mit Lampen und Leuchten)
Medizinische und orthopädische Geräte (inkl. Hörgeräte)	47.74	Einzelhandel mit medizinischen und orthopädischen Artikeln
Musikinstrumente und Musikalien	47.59.3	Einzelhandel mit Musikinstrumenten und Musikalien
Neue Medien/Unterhaltungselektronik (inkl. Bild-/Tonträger)	47.41	Einzelhandel mit Datenverarbeitungsgeräten, peripheren Geräten und Software
	47.42	Einzelhandel mit Telekommunikationsgeräten
	47.43	Einzelhandel mit Geräten der Unterhaltungselektronik
	47.63	Einzelhandel mit bespielten Ton- und Bildträgern
Papier-/Büroartikel/Schreibwaren sowie Künstler- und Hobby-/Bastelbedarf	47.78.2	Einzelhandel mit Foto- und optischen Erzeugnissen
	47.62.2	Einzelhandel mit Schreib- und Papierwaren, Schul- und Büroartikeln
Parfümerieartikel und Kosmetika	aus 47.75	Einzelhandel mit kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln (daraus NUR: Einzelhandel mit Parfümerieartikeln und kosmetischen Erzeugnissen)
Pharmazeutische Artikel (Apotheken)	47.73	Apotheken
Schuhe, Lederwaren	47.72.1	Einzelhandel mit Schuhen
	47.72.2	Einzelhandel mit Lederwaren und Reisegepäck
Spielwaren	47.65	Einzelhandel mit Spielwaren
Sportartikel (inkl. Sportbekleidung und -schuhe, ohne Campingartikel, Reitsportartikel und Sportgroßgeräte)	aus 47.64.2	Einzelhandel mit Sport- und Campingartikeln (ohne Campingmöbel) (daraus NICHT: Einzelhandel mit Campingartikeln und Anglerbedarf)
Uhren, Schmuck	47.77	Einzelhandel mit Uhren und Schmuck

<b>zentren- und nahversorgungsrelevante Sortimente</b>		
(Schnitt-)Blumen	aus 47.76.1	Einzelhandel mit Blumen, Pflanzen, Sämereien und Düngemitteln (daraus NUR: Einzelhandel mit Blumen)
Drogeriewaren (inkl. Wasch- und Putzmittel)	aus 47.75 aus 47.78.9	Einzelhandel mit kosmetischen Erzeugnissen und Körperpflegemitteln (daraus NICHT: Einzelhandel mit Parfümerieartikeln und kosmetischen Erzeugnissen) Sonstiger Einzelhandel anderweitig nicht genannt (daraus NUR: Wach- und Putzmittel)
Nahrungs- und Genussmittel (inkl. Tabakwaren, Getränke und Reformwaren)	aus 47.2	Einzelhandel mit Nahrungs- und Genussmitteln und Tabakwaren (in Verkaufsräumen)
Heim- und Kleintierfutter/Tierpflegeartikel für Kleintiere	47.76.2	Einzelhandel mit zoologischem Bedarf und lebenden Tieren (daraus NICHT: Einzelhandel mit lebenden Tieren)
Zeitungen/Zeitschriften	47.62.1	Einzelhandel mit Zeitschriften und Zeitungen
<b>nicht zentrenrelevante und nicht zentren- und nahversorgungsrelevante Sortimente**</b>		
Angelgeräte und -zubehör	aus 47.64.2	Einzelhandel mit Sport- und Campingartikeln (ohne Campingmöbel) (daraus NUR: Einzelhandel mit Anglerbedarf)
Autos, Autoteile, -zubehör und -reifen	aus 47.82	Einzelhandel mit Kraftwagenteilen und -zubehör
Baummarktsortiment i. e. S.***	aus 47.52.1 47.52.3 aus 47.53 aus 47.59.9	Einzelhandel mit Metall- und Kunststoffwaren anderweitig nicht genannt (daraus NICHT: Einzelhandel mit Gartengeräten/-bedarf aus Holz und Kunststoff, Metallkurzwaren und Kleineisenwaren für den Garten, Rasenmähern, Spielgeräten für den Garten sowie Werkzeugen für den Garten) Einzelhandel mit Metallwaren, Anstrichmitteln, Bau- und Heimwerkerbedarf Einzelhandel mit Vorhängen, Teppichen, Fußbodenbelägen und Tapeten (daraus NUR: Einzelhandel mit Tapeten) Einzelhandel mit Haushaltsgegenständen anderweitig nicht genannt (daraus NUR: Einzelhandel mit Sicherheitssystemen wie Verriegelungseinrichtungen und Tresore)
Boote und Zubehör	aus 47.64.2	Einzelhandel mit Sport- und Campingartikeln (ohne Campingmöbel) (daraus NUR: Einzelhandel mit Booten)
Campingartikel (ohne Campingmöbel)	aus 47.64.2	Einzelhandel mit Sportartikel und Campingartikeln (ohne Campingmöbel) (daraus NUR: Einzelhandel mit Campingartikeln)
Elektrogroßgeräte	aus 47.54	Einzelhandel mit elektrischen Haushaltsgeräten (daraus NUR: Einzelhandel mit Elektrogroßgeräten wie Wasch-, Bügel- und Geschirrspülmaschinen, Kühl- und Gefrierschränken und -truhen)
Gartenartikel (ohne Gartenmöbel)	aus 47.59.9 aus 47.52.1	Einzelhandel mit Haushaltsgegenständen anderweitig nicht genannt (daraus NUR: Koch- und Bratgeschirr für den Garten, Bedarfsartikel für den Garten) Einzelhandel mit Metall- und Kunststoffwaren anderweitig nicht genannt (daraus NUR:
Kinderwagen	aus 47.59.9	Einzelhandel mit Haushaltsgegenständen anderweitig nicht genannt (daraus NUR: Einzelhandel mit Kinderwagen)
Motorräder und Motorrad-Zubehör (ohne Motoradbekleidung und -schuhe)	aus 47.83	Einzelhandel mit Krafträdern, Kraftradteilen und -zubehör
Matratzen	aus 47.51	Einzelhandel mit Textilien (daraus NUR: Einzelhandel mit Matratzen)
Möbel (inkl. Garten- und Campingmöbel)	47.59.1 47.79.1 aus 47.59.9	Einzelhandel mit Wohnmöbeln Einzelhandel mit Antiquitäten und antiken Teppichen Einzelhandel mit Haushaltsgegenständen anderweitig nicht genannt (daraus NUR: Einzelhandel mit Garten- und Campingmöbeln)
Pflanzen/Pflanzenartikel	aus 47.76.1	Einzelhandel mit Blumen, Pflanzen, Sämereien und Düngemitteln (daraus NICHT: Einzelhandel mit Blumen)
Reitsportartikel (ohne Reitbekleidung und -schuhe)	aus 47.63.2	Einzelhandel mit Sport- und Campingartikeln (ohne Campingmöbel) (daraus NICHT: Einzelhandel mit Campingartikeln)
Sportgroßgeräte	aus 47.64.2	Einzelhandel mit Sport- und Campingartikeln (ohne Campingmöbel) (daraus NUR: Einzelhandel mit Sportgroßgeräten)
Teppiche (Einzelware)	aus 47.53	Einzelhandel mit Vorhängen, Teppichen, Fußbodenbelägen und Tapeten (daraus NUR: Einzelhandel mit Teppichen, Brücken und Läufern)
Zoologischer Bedarf und lebendige Tiere (ohne Heim- und Kleintierfutter/Tierpflegeartikel für Kleintiere)	47.76.2	Einzelhandel mit zoologischem Bedarf und lebenden Tieren

Quelle: Darstellung Stadt + Handel; \* WZ 2025 = Klassifikation der Wirtschaftszweige des Statistischen Bundesamtes, Ausgabe 2025; \*\* Die Aufführung der nicht zentrenrelevanten und nicht zentren- und nahversorgungsrelevanten Sortimente soll zur Verdeutlichung beitragen, welche Sortimente vor dem Hintergrund der Zielstellungen des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes der Stadt Münster als nicht kritisch gesehen werden und ist somit erläuternd, jedoch nicht abschließend; \*\*\* umfasst: Baustoffe, Bauelemente, Eisenwaren/Werkzeuge, Sanitär- und Installationsbedarf, Farben/Lacke/Tapeten, Elektroinstallationsmaterial, Bodenbeläge/Parket/Fliesen.

---

## **KONTAKT**

### **Stadt + Handel Beckmann und Föhler Stadtplaner GmbH**

info@Stadt-handel.de  
www.Stadt-handel.de  
Amtsgericht Dortmund  
Handelsregisternummer  
PR 3496  
Hauptsitz Dortmund

#### **Standort Dortmund**

Hörder Hafenstraße 11  
44263 Dortmund  
Fon +49 231 86 26 890  
Fax +49 231 86 26 891

#### **Standort Hamburg**

Tibarg 21  
22459 Hamburg  
Fon +49 40 53 30 96 46  
Fax +49 40 53 30 96 47

#### **Standort Karlsruhe**

Beiertheimer Allee 22  
76137 Karlsruhe  
Fon +49 721 14 51 22 62  
Fax +49 721 14 51 22 63

#### **Standort Leipzig**

Markt 9  
04109 Leipzig  
Fon +49 341 92 72 39 42  
Fax +49 341 92 72 39 43